

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue
WILHELMSBURG
Nr. 22 | 70. Jahrgang | 30. Mai 2020

Die Lokalzeitung zum Wochenende

RUF

Boback Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

Wir bringen Sie wieder auf die Beine!

Wir haben weiterhin für Sie geöffnet!

Kurzfristige Termine jederzeit möglich!

Physiotherapie im Centrum

Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
Tel.: 040 769 963 97 | Fax: 040 769 963 98
mail@physiotherapie-im-centrum.de
www.physiotherapie-im-centrum.de

NEUES ZUM ALDI PREIS: ENTDECKEN SIE VIELE ANGEBOTE IN UNSEREM MAGAZIN UND AUF ALDI-NORD.DE

Jeden Tag besonders - einfach ALDI.

WILHELMSBURG

Großartige Aussichten und neue Bewohner: Der Energieberg Georgswerder öffnet ab kommenden Dienstag wieder seine Tore.

Mehr Informationen auf Seite 2

WILHELMSBURG

Seit sechs Jahren sind die Fußgängerbrücken in Kirchdorf-Süd gesperrt und sollten eigentlich saniert werden. Passiert ist bisher nichts.

Lesen Sie auf Seite 3

WILHELMSBURG

Mit einer Solidaritäts-Aktion unterstützt eine Wilhelmsburger Bierbrauerei die Hamburger Gastronomie- und Kulturszene.

Erfahren Sie mehr auf Seite 16

Durch Hygienemaßnahmen Mehrkosten

Sportvereine starten wieder

■ (au) Wilhelmsburg. Seit ungefähr zwei Wochen dürfen auch Sportvereine in Hamburg langsam ihren Betrieb aufnehmen. Unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregulungen ist es seit dem 6. Mai wieder erlaubt, im Freien Sport zu treiben. Auch für den SV Wilhelmsburg von 1888 e.V., den größten Sportverein auf der Elbinsel, hat sich seitdem einiges getan. „Mit dem Tennis konnten wir zuerst wieder beginnen“, erklärt Philip Wendt, der Geschäftsführer des Vereins. „Als Individualsportart müssen hier weniger Veränderungen vorgenommen werden. Bei den Mannschaftssportarten gibt es mehr zu beachten und wir als Verein müssen viele Maßnahmen ergreifen, um die Gesundheit unserer Mitglieder weiterhin zu schützen. Beim Fußball zum Beispiel müssen alle Bälle und Tore nach jedem Training desinfiziert werden. Ebenso müssen wir für alle Spielerinnen und Spieler Desinfektionsmittel, Mundschutz und Handschuhe vorrätig haben – bei gut 600 Fußballerinnen und Fußballern ist das nicht nur ein großer Organisationsaufwand, sondern auch sehr viel Geld.“ Durch die notwendigen Hygienemaßnahmen kommen auf die Sportvereine aktuell zusätzliche Kosten zu, die im Etat nicht eingeplant wa-

ren. Der SV Wilhelmsburg muss beispielsweise nur für die Fußballabteilung in den nächsten drei Monaten zusätzlich gut 5.000 Euro ausgeben, damit wieder trainiert werden kann. Der Wilhelmsburger Bundestagsabgeordnete Metin Hakverdi (SPD) zeigt sich in dieser Zeit solidarisch mit dem Verein und ist Mitglied geworden. „Ich habe bereits als Kind beim Vorgängerverein TV Jahn gespielt. Sportvereine sind Grundpfeiler unserer Gesellschaft und leisten eine enorm wichtige Arbeit im sozialen Bereich. Natürlich brauchen nun alle Vereine unsere Unterstützung – nicht nur der SV Wilhelmsburg. Mit meinem Eintritt möchte ich meinen Beitrag dazu leisten, die Vereine in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen und auch andere dazu ermutigen, sich in dieser Zeit für die Vereine vor Ort einzusetzen“, erklärt Hakverdi. „Wir freuen uns sehr über diesen Neueintritt – nicht nur, weil wir gerade jede Unterstützung gebrauchen können. Metin Hakverdi hat sich in der Vergangenheit politisch für viele unserer Projekte eingesetzt, dass er nun Mitglied wird, zeigt auch, dass der SV Wilhelmsburg ihn mit seiner Arbeit und dem Engagement unserer Mitglieder überzeugen konnte“, freut sich Philip Wendt.



Der SPD-Bundestagsabgeordnete Metin Hakverdi (links) zeigt sich solidarisch mit dem SV Wilhelmsburg und ist Mitglied geworden. Geschäftsführer Philip Wendt freut sich. Foto: ein

SPARERIBS „satt“ €16,90

Restaurant MEDITERRAN

Frische Pfefferlinge zu verschiedenen Gerichten

Ab dem 2. Juni gibt's wieder Mittagstisch:

- M1 Schweinemedallions** in Pfeffersauce, dazu herzhaftes Bratkartoffeln
- M2 Gyros-Teller** mit Tzaziki und goldgelben Pommes frites
- M3 Hamburger Fischpfanne** dazu Senfsauce und Bratkartoffeln
- M4 Leber** mit gerösteten Zwiebeln, Salzkartoffeln und Apfelsmus
- M5 Holzfallersteak** mit gerösteten Zwiebeln und Pommes frites
- M6 Mixed Grill** 3 verschiedene Fleischsorten gegrillt mit Pommes frites

dienstags bis freitags, 12 – 15 Uhr, 9,90 € inklusive Salat oder Tagessuppe

Verschiedene, leckere Spargelgerichte!

Winsener Straße 152 · 21077 Hamburg · Tel. 040/700 11450 · 0171/312 82 67
www.mediterran-hamburg.de · Dienstag bis Sonntag 12 - 22 Uhr

The show must go online!

48h Wilhelmsburg 2020 für Zuhause

■ (au) Wilhelmsburg. Es ist eines der musikalischen und gesellschaftlichen Highlights im Jahr in Wilhelmsburg: das Musikfestival 48h Wilhelmsburg. Aus ganz Hamburg strömen die Menschen dann auf die Elbinseln, um an vielen Orten auf der Insel Musik zu hören. Schweren Herzens mussten die Veranstalter in diesem Jahr das Festival wegen des Coronavirus absagen – zumindest in der Form, wie man es bisher kannte. Auf gute Musik muss aber trotzdem keiner verzichten, denn unter dem Motto „The show must go online“ gibt es das Festival vom 12. bis 14. Juni online, im Radio und Fernsehen sowie an einigen ausgewählten (nicht)öffentlichen Orten der Elbinseln. „Das Festival bringt Musik, Orte und die Nachbarschaft zusammen. Wie können wir das auch in Zeiten einer Pandemie sicher umsetzen? Wie kann der Spirit entstehen, der in den vergangenen zehn Jahren in jedem Juni 20.000 Menschen aus dem Großraum Hamburg in unsere Nachbarschaft führte, um diese in all ihren Facetten zu erkunden? Wir haben unsere Köpfe zusammengesteckt und auch für dieses Jahr ein 48h Wilhelmsburg geplant, denn wir möchten weiterhin die Vielfalt der Hamburger Elbinseln in voller Pracht präsentieren! Nun aber kontaktlos via Internet, Radio und Fernsehen. Aber auch in geschlossenen Hinterhöfen und in der Weite des Deiches“, so die Organisatoren. Es wird verschiedene kleine nachbarschaftliche Innenhofkonzerte geben, die allerdings nicht öffentlich zugänglich sein werden, sondern für die jeweils dort lebende Nachbarschaft bestimmt sind. Im Fokus steht dieses Jahr das Online-Programm. 48h Wilhelmsburg 2020 kommt zu den Menschen nach Hause! Am Wochenende wird es viele verschiedene Livestreams



Musik aus Wilhelmsburg gibt es in diesem Jahr digital

Foto: ein

geben. Mit dabei sind unter anderem die Minibar, die Deichdiele und das Café Nova! Viele Musiker werden außerdem aus ihren Wohnzimmern von zu Hause aus streamen. Teil des Programmes sind außerdem Videos und Podcastfolgen, die wir im Bürgerhaus aufgenommen haben. Wie immer bei 48h wurden Orte und Musiker zusammengebracht: Die Konzerte und Podcasts sind deshalb nicht nur Konzertaufzeichnungen, sondern stellen immer auch den Ort vor, an dem das Konzert eigentlich hätte stattfinden sollen. Bereits jetzt wird es bis zum 48h Wilhelmsburg-Wochenende einiges von uns zu sehen und zu hören geben! Jede Woche Mittwoch erscheint der Podcast „Listen to your neighbourhood“ und bis zum 48h-Wochenende werden immer Montag bis Freitag um 20 Uhr Konzerte online auf der Website ausgestrahlt. Für die eigenen Videopro-

duktionen und den Podcasts wurde eine Medienpartnerschaft mit TIDE geschlossen. „Wir möchten mit unserem Online-Programm der Nachbarschaft die Freude bereiten, auch in diesen Zeiten Musik aus Wilhelmsburg und von der Veddel zu genießen, und vor allem möchten wir damit die Musiker unterstützen, die durch die Pandemie und dem damit zusammenhängenden Wegfall von Konzerten starke finanzielle Einbußen haben. Statt Geld im Hut oder an der Bar zu lassen, können Musiker deshalb durch den Spendenbutton auf unserer Website unkompliziert unterstützt werden! So entsteht in gewisser Weise ein waschechter 48h-Moment der Begegnung und Solidarität: Weitere Informationen unter www.mvde.de, www.facebook.com/musikvondenelbinseln oder auf Instagram unter @musik_von_den_elbinseln.

Postbote ausgeraubt und mit Messer attackiert

Polizei sucht Augenzeugen

■ (au) Wilhelmsburg. Am Montag, 25. Mai, kam es gegen 14.10 Uhr in der Straße Am Papenbrack/Kirchdorfer Straße zu einem Raubüberfall auf einen Postzusteller. Die Polizei bittet um Mithilfe aus der Bevölkerung. Der 30-jährige Postzusteller befand sich mit seinem Fahrrad in der Straße Am Papenbrack, als plötzlich eine männliche Person an ihn herantrat und unter Vorhalt eines Messers die Pakete sowie das Handy des Geschädigten forderte. Nachdem der Angestellte die Herausgabe der Sachen verweigerte, wurde er von dem Täter angegriffen. Dabei erlitt der Geschädigte eine leichte

Schnittwunde am Finger. Der Täter konnte insgesamt fünf Pakete sowie einen Handscanner rauben und flüchtete anschließend zu Fuß in Richtung Kornweide. Dort stieg er als Beifahrer in einen schwarzen Pkw und fuhr davon. Der Täter kann wie folgt beschrieben werden: männlich, ca. 20 Jahre, ca. 170 cm, „südländisches Erscheinungsbild“, dunkle kurze Haare, braune Augen, weiße Sportschuhe (Nike), maskiert, führte ein Messer bei sich. Hinweise bitte unter der Rufnummer 040 4286-56789 an das Hinweistelefon der Polizei Hamburg oder an jede Polizeidienststelle.

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULRICH - JUWELIER

- **GOLD** • **SILBER** • **SCHMUCK**
- **UHREN** • **DIAMANTEN** • **FORMSILBER**
- **BESTECKE** • **MÜNZEN** • **MEDAILLEN**
- **ZINN** • **ZAHNGOLD** • **DM-UMTAUSCH**

*90, 100, 800, 835, 925 etc. **auch mit Zähnen!

Gold & Silber Ankauf · Hauptstraße 68 · 21266 Jesteburg
Mo–Fr 10.00–13.00 u. 14.00–18.00 Uhr · Sa geschlossen
Tel.: 04183. 776 79 47 · www.goldulrich.de

BARGELD SOKORT!

EINFACH MAL RAUS AUS DEM ALLTAG!

MB Marco Polo
88,- / Tag (inkl. 200 km frei)

Den neuen MB Marco Polo bei STARCAR günstig mieten:
0180 / 55 44 555 *
(*Festnetz 14 ct/min, Mobilfunk max. 42 ct/min)

STARCAR
Autovermietung

Werbung der STARCAR GmbH, Vertriebsbüro, Südstr. 202, 20337 HH

Großartige Aussichten und neue Bewohner

Energieberg Georgswerder öffnet wieder



Ab Dienstag kann man wieder auf dem 900 Meter langen Horizontweg in 40 Metern Höhe einen tollen Ausblick über Hamburg genießen Foto: SRH

■ (au) Georgswerder. Ab Dienstag, 2. Juni ist der Energieberg Georgswerder, Fiskalische Straße, wieder für das Publikum geöffnet. Von dienstags bis samtags kann dann zwischen 10 und 18 Uhr (letzter Einlass 17.30 Uhr) wieder Bergluft geschnuppert werden.

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen

Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de

Andreas Ehlers
Medienberater
Tel. 040 70101724
a.ehlers@neuerruf.de

Unsere Redaktion

Andrea Ubben
Redaktion
Tel. 040 701017-0
a.ubben@neuerruf.de



Gleich zur Wiedereröffnung gibt es ein Highlight für die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher: Das Kunterbunte Müllmobil ist am 2. Juni von 11 bis 16 Uhr zu Gast. Ein Müllmann erklärt, was mit dem Müll nach dem Wurf in die Tonne passiert. Außerdem kann man in dieser Saison nicht nur auf dem 900 Meter langen Horizontweg in 40 Metern Höhe einen spektakulären Ausblick über Hamburg genießen. Auch die neue Schafherde lässt sich prima von oben beobachten. Führungen und große Veranstaltungen können vorerst noch nicht wie geplant stattfinden, das Energieberg-Team hat sich aber jede Menge Neues einfallen lassen. Das Programm findet sich ständig aktualisiert auf der Website des Energiebergs unter www.stadtreinigung.hamburg/energieberg, auf der Facebookseite und im Home-schooling-Channel der SRH auf YouTube. Vorsorgliche Info: Am Mittwoch, dem 10. Juni können die Gäste den Energieberg-Film im Informationszentrum wegen Wartungsarbeiten nicht anschauen.

NABU-Aktion „Insektensommer“ gestartet

Insekten zählen und melden

■ (au) Wilhelmsburg. Unter dem Motto „Zählen, was zählt“ startet der NABU ab dem 29. Mai wieder den ersten Teil seiner bundesweiten Mitmachaktion „Insektensommer“. Bis zum 7. Juni sind Naturbegeisterte in Hamburg dazu aufgerufen, das Summen und Krabbeln in ihrer Umgebung zu beobachten und unter www.insektensommer.de online zu melden. Die zweite Zählung findet vom 31. Juli bis 9. August statt. Weltweit gibt es über eine Million verschiedene Insektenarten, 33.000 davon kommen schätzungsweise in Deutschland vor. Sie sind unverzichtbar für unsere Ökosysteme, sie tragen zur Vermehrung von Pflanzen sowie zur Fruchtbar-

werden konnten. Wer genau hinsieht, merkt schnell, dass die Welt der Insekten äußerst vielfältig ist. „Wer sich bei der Bestimmung der gefundenen Insekten überfordert fühlt und befürchtet, etwas Falsches zu melden, kann sich von der kostenlosen NABU-App ‚Insektenwelt‘ mit fotografischer Erkennungsfunktion helfen lassen“, sagt Ostwald. „So können die Tiere einfach und schnell mit dem Smartphone fotografiert, automatisch erkannt und auch direkt gemeldet werden.“ Außerdem bietet die App zudem ausführliche Insektenporträts der 122 häufigsten Arten, die in Deutschland vorkommen. Damit vergleichbare Daten gesam-



Beim diesjährigen Insektensommer des NABU liegt das Hauptaugenmerk auf den Marienkäfern Foto: NABU/CEWE/Michelle Gutjahr

keit des Bodens bei und sind Nahrungsgrundlage für viele Tierarten. Studien zeigen, dass die Insekten weltweit und auch in Deutschland dramatisch zurückgehen. Intensive Landwirtschaft, der Einsatz von Pestiziden und die Ausräumung der Landschaft sind nur einige Gründe für den Insektenschwund. „Ziel des Insektensommers ist es, auf die enorme Bedeutung der Insekten aufmerksam zu machen und für den Schutz dieser Tiergruppe zu sensibilisieren“, sagt Anne-Lone Ostwald, Referentin für Artenschutz beim NABU Hamburg. „Jeder kann mithelfen, Daten zur Artenvielfalt und Häufigkeit der Insekten zu sammeln. Jedes Insekt zählt!“ Teilnehmen kann jeder. Der optimale Tag, um viele Insekten zu sehen, ist ein sonniger, warmer, trockener und windstill Tag. Notiert und anschließend online oder per App gemeldet werden alle Insekten, die innerhalb einer Stunde am Beobachtungsplatz – ob vor der Haustür, im Park, an Gewässern, im Garten oder auf dem Balkon – entdeckt

melt werden können, hat der NABU acht Kernarten ausgewählt. Für die erste Zählung vom 29. Mai bis 7. Juni sind das die folgenden Arten: Tagpfauenauge, Admiral, Asiatischer Marienkäfer, Hainschweffliege, Steinhummel, Lederwanze, Blutzikade und Gemeine Florfliege. Nach diesen acht Arten sollten die Teilnehmenden auf jeden Fall suchen. So kann am Ende erkannt werden, wo die eigentlich weit verbreiteten Arten möglicherweise gänzlich fehlen. Die Daten der Zählaktion „Insektensommer“ werden in Zusammenarbeit mit der Plattform www.naturgucker.de erfasst. Die Ergebnisse werden vom NABU ausgewertet und zeitnah veröffentlicht. Ein besonderes Augenmerk liegt in diesem Jahr auf den Marienkäfern. Seit ungefähr 20 Jahren lebt der Asiatische Marienkäfer schon in Deutschland. Der Insektensommer soll zeigen, wie weit sich die invasive Art verbreitet hat und ob der heimische Siebenpunkt-Marienkäfer häufiger zu finden ist.

Naturdetektive in Bewegung

Handyrallye für Familien im Inseelpark



Ein Spaß für die ganze Familie: Eine Handyrallye im Wilhelmsburger Inseelpark Foto: Shutterstock

■ (au) Wilhelmsburg. Moderne Technik mit Natur verbinden? – Das geht, und sogar sehr gut. Am Sonntag, 14. Juni, können interessierte Familien am Kurzen Tag der Stadtnatur an einer Handyrallye im Wilhelmsburger Inseelpark teilnehmen. Veranstaltet wird die Rallye von der Ehlerding Stiftung und dem ParkSportInsel e.V. Wie das geht, verrät Beate Wagner-Hauthal von der ParkSportInsel: „Entdeckt mit Actionbound die Naturgeheimnisse des Inseelparks. Gemeinsam mit eurer Familie verbringt ihr einen spannenden Nachmittag und ergründet die Geheimnisse der Natur: An fünf verschiedenen Erlebnisstationen entdeckt ihr Verstecke, löst Rätsel und spannende Aufgaben. Dabei erfahrt ihr etwas über die Tiere und Pflanzen des Parks und ihre Lebensräume. Lasst euch in unserem Bound zwischen durch von coolen Bewegungsaktionen überraschen. Ihr erhaltet am 13. Juni eine E-Mail

mit einem QR-Code und einem Link. Drei Schritte führen euch nun zur spannenden Rallye: 1. Ladet die Actionbound-App auf ein mobiles Gerät; 2. Scant zuhause mit der App den QR-Code oder folgt dem Link; 3. Am 14.6. startet ihr im Inseelpark mit der Handy-Rallye; Gesamtdauer: ca. 2,5 Std. Abkürzung durch weniger Stationen möglich! Wir sind von 11 bis 17 Uhr für euch vor Ort!“ Gestartet wird am Eingang gegenüber dem Rathaus Wilhelmsburg, Mengestraße 19. Die Zeiten sind 11 bis 13.30 Uhr, 13 bis 15.30 Uhr und 15 bis 17.30 Uhr. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an warnke@ehlerding-stiftung.de mit Angabe der Namen der Teilnehmer und der gewünschten Startzeit (11 Uhr oder 13 Uhr oder 15 Uhr) oder über die Internetseite des Langen/Kurzen Tages der StadtNatur Hamburg unter <https://tagderstadtnaturhamburg.de>.

www.marktplatz-suederelbe.de

Saisonstart: Pfingsten

im Museumsbauernhof Wennerstorf und im Feuerwehrmuseum Marxen.

Museumsbauernhof Wennerstorf
Pfingstsonntag und Pfingstmontag
von 10-18 Uhr

Feuerwehrmuseum Marxen
Pfingstsonntag von 10-16 Uhr

Alle weiteren Öffnungszeiten und Informationen
online oder Tel. (0 40) 79 01 76-0

Freilichtmuseum
am Kiekeberg.

www.kiekeberg-museum.de

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst:
8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Mai/Juni 2020

Sa. 30	E	Mi. 03	J
So. 31	F	Do. 04	K
Mo. 01	G	Fr. 05	L
Di. 02	H	Sa. 06	M

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A Markt Apotheke Neugraben
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0

B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 35 d, (MPC) Tel. 70 01 52-0

B Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Reeseerg 62, Tel. 763 31 31

C Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08

C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0

C Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63

D – keine Apotheke in Süderelbe –
Info-Telefon 0800 0022833

D Apotheke an der Moorstraße (Harburg)
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63

E Apotheke am Inseelpark (Wilhelmsburg)
Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90

F Arcaden-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21

G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99

H Mühlen-Apotheke (Neugraben)
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91

H Vivo Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72

J Schäfer-Apotheke (Harburg)
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0

K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09

K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)
Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0

L Fischbeker Apotheke (Fischbek)
Fischbeker Heuweg 2a, Tel. 701 84 83

L Stern-Apotheke (Harburg)
Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89

M apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20

M Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)
Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0

N Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0

N Damian Apotheke am Sand (Harburg)
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29

O Altländer Apotheke Neuenfelde
Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44

O City-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30

P Lavendel Apotheke (Harburg)
Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12

P Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)
Reinstorfweg 10 a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40

Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30

R Deich-Apotheke (Georgswerder)
Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93

R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47

S Galenus-Apotheke (Harburg)
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65

S Ulen-Apotheke (Neugraben)
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82

T Hubertus-Apotheke (Fischbek)
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14

T WeVital Apotheke (Harburg)
Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88

U Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03

U Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96

W Panorama-Apotheke (Harburg)
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24

W SEZ-Apotheke
Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21

X Apotheke im Marktkauf (Harburg)
Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60

X VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64

Y Berg-Apotheke (Harburg)
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91

Y Sonnen-Apotheke (Elstorf)
Mühlenstraße 2d, Tel. 04168 91 16 96

Z Apotheke am Veritaskai (Harburg)
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11

Z Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg,
Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10

Polizei Neugraben 4 28 65 47 10

Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90

Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60

Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10

Bundespolizeistation Harburg ... 765 50 17

Polizei, Notruf, Überfall 110

Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112

Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . 1 92 22

Rettungsdienst des DRK 1 92 19

Arzneimittel-Information. 70 20 87-0

Gift-Information-Nord. 0551-192 40

Behinderten Taxi 44 10 11

Tierärztlicher Notdienst 43 43 79

Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 18 03 05 61

Notarzt-Zentrale 11 61 17

Ärztlicher Notdienst 22 80 22

Informationen unter: www.aponet.de

Die vergessenen Brücken von Kirchdorf-Süd

Sanierungen lassen weiter auf sich warten

■ (au) Kirchdorf-Süd. Es sind faszinierende Bilder, die man im Internet unter dem Stichwort „Aufgegebene Orte“ findet: Autos, aus denen Bäume wachsen, von Ranken überwucherte Schiffe, ganze Dörfer, die sich die Natur zurückgeholt hat. Zu so einem Ort entwickelt sich auch gerade die Fußgängerbrücke am Erlerring 8 in Kirchdorf-Süd. Seit mehr als sechs Jahren schon ist die über die Wetter führende Brücke gesperrt, ein Bauzaun auf beiden Seiten der Brücke verhindert die Nutzung. Seitdem darf die Natur hier schalten und walten, wie sie möchte.



Im April 2010 war Bezirksamtsleiter Falko Droßmann zu einem Besuch vor Ort in Kirchdorf-Süd. Anwohnerinnen und Anwohner nutzten die Gelegenheit, ihn auf die Brückensituation aufmerksam zu machen. Foto: ein

Blöd nur, dass das so gar nicht vorgesehen ist. Gesperrt wurde die Fußgängerbrücke, die zu einem Teil aus Beton und zu einem Teil aus Holzplanken besteht, weil einige Planken so marode waren, dass akute Einbruchgefahr bestand. Passiert ist seitdem nichts. Trotz diverser beschlossener Anträge im Regionalausschuss Wilhelmsburg/Veddel und in der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte auf beharrlicher Initiative von Kesbana Klein, SPD-Bezirkspolitikerin aus Kirchdorf-Süd, die Brücke schnellstmöglich zu sanieren, rötet sie gemächlich vor sich hin. Ein paar hundert Meter weiter, in der Nähe vom Penny-Markt, ein ähnliches Bild. Auch hier ist eine Fußgängerbrücke mit einem Bauzaun gesperrt, von Sanierung ist nichts zu sehen.

Auch wenn die Brücken nicht dringend notwendig sind, um die Werten zu queren, schön anzuschauen ist das jedenfalls nicht. „Das prägt in der sonst gepflegten Umgebung einen Eindruck der Verwahrlosung“, heißt es in einem Antrag an die Verwaltung aus Oktober 2016. Auf diesen Antrag reagierte das zuständige Fachamt Management des öffentlichen Raumes, bedauerte die Verzögerung, um anschließend festzustellen: „Da sich bei der Recherche herausgestellt hat, dass sich sämtliche Brücken im Eigentum der SAGA befinden, muss der Beschluss über die Bezirksversamm-



Langsam aber sicher holt sich die Natur die Fußgängerbrücke am Erlerring zurück. Kein schöner Anblick, wie viele Anwohnerinnen und Anwohner finden. Foto: au

struktiv und ergebnisoffen über die zukünftige Zuständigkeit diskutiert. Hierzu bedarf es jedoch noch weiterer Gespräche zwischen der SAGA und dem BA Hamburg-Mitte.“ Augenscheinlich laufen diese Gespräche nach zwei Jahren immer noch, denn bis zum heutigen Tag ist keine Entscheidung getroffen worden, wie auch Kesbana Klein bestätigt. „Ich habe diesbezüglich nichts Neues gehört“. So langsam schwindet die Hoffnung, dass es zu einer Lösung kommen wird. Selbst ein Vor-Ort-Besuch von Bezirksamtsleiter Falko Droß-

mann im April letzten Jahres hat nicht den gewünschten Erfolg gebracht. „Er hat gesagt, er kümmert sich“, erinnert sich eine Anwohnerin, die namentlich nicht genannt werden möchte. Rund 40 Anwohnerinnen und Anwohner hatten damals auf die Situation aufmerksam gemacht mit Liedzeilen wie „Über diese Brücken woll’n wir geh’n, doch wir müssen vor ‘nem Bauzaun steh’n“. Genutzt hat es trotz der kreativen Idee aber auch nicht. Eine Stellungnahme des Bezirksamts Hamburg-Mitte lag bis Redaktionsschluss nicht vor.

Abgas-Waschwasser illegal entsorgt

Umweltbehörde verhängt Höchststrafe

■ (au) Altenwerder. Beamte des Wasserschutzpolizeikommissariats 3 haben am Dienstag, 26. Mai, ein unter portugiesischer Flagge fahrendes Containerschiff kontrolliert und dabei festgestellt, dass Abgas-Waschwasser illegal entsorgt wurde. Am Montag gegen 18.30 Uhr meldeten sich mehrere Personen, die sich zu diesem Zeitpunkt auf dem Elbdeich bei Altenbruch/Cuxhaven befanden, beim Wasserschutzpolizeirevier 4 in Cuxhaven. Die Zeugen berichteten, dass aus dem Schornstein eines in Richtung Hamburg fahrenden Containerschiffs eine auffällig starke Abgaswolke ausgestoßen wurde. Als das rund 300 Meter lange Schiff kurz nach Mitternacht am Liegeplatz an einem Terminal am Ballinkai im Zuständigkeitsbereich des Wasserschutzpolizeikommissariats 3 festgemacht hatte, wurde es umgehend durch Beamte aufgesucht. Nach ersten Hinweisen auf einen möglichen Verstoß gegen Umweltvorschriften wurde eine umfangreiche Kontrolle (Marine Pollution) durch speziell ausgebildete Beamte durchgeführt. Im Rahmen dieser Kontrolle stellten die Beamten fest, dass der verantwortliche 56-jährige ukrainische Kapitän die

an Bord installierte Schiffsabgasreinigungsanlage „Open Loop Scrubber“ erst kurz vor dem Erreichen des Liegeplatzes auf das ebenfalls installierte geschlossene System (Closed Loop Scrubber) hatte umstellen lassen. Dadurch kam es zu einer im Hamburger Hafen verbotenen Einleitung von hochbelastetem Abgas-Waschwasser. Zum Zeitpunkt der Kontrolle waren bereits über 1.000 Tonnen in das Hafenwasser eingeleitet worden. Bei einem offenen System (Open Loop Scrubber) wird, vereinfacht dargestellt, Wasser von außerhalb angesaugt, mit welchem dann die Schiffsabgase gereinigt werden. Anschließend wird dieses Waschwasser wieder abgelassen. Grundsätzlich sind im Hamburger Hafen und auch auf der Elbe lediglich geschlossene Systeme erlaubt, bei denen kein Waschwasser herausgepumpt wird. Der Verdacht der Luftverunreinigung hatte sich indes nicht bestätigt. Für die Ahndung der Ordnungswidrigkeit wurde seitens der Behörde für Umwelt und Energie als zuständige Wasserbehörde die nach dem Wasserhaushaltsgesetz höchstmögliche Sicherheitsleistung von 50.000 Euro festgelegt.

AHA

Abstand + Hygiene + Alltagsmaske

1,5 m

+

+

GETRÄNKE LAND

Gültig vom 02.06. - 13.06.2020

BIER DES MONATS JUNI 02.06.-30.06.2020	verschiedene Sorten König Ludwig Oktoberbier 15.99 20 x 0,5 l 11/1,60 € zzgl. 3,10 € Pfand
Mönchshof verschiedene Sorten 12.99 20 x 0,5 l 11/1,30 € zzgl. 4,50 € Pfand	Sinalco verschiedene Limonaden 7.99 12 x 1,0 l PET 11/0,67 € zzgl. 3,30 € Pfand
Holsten Pilsener 10.99 20 x 0,5 l 11/1,10 € zzgl. 3,10 € Pfand oder 24 x 0,33 l 11/1,39 € zzgl. 3,42 € Pfand	Coca-Cola ORIGINAL TASTE 8.99 6 x 1,0 l 11/1,50 € zzgl. 2,40 € Pfand
Dithmarscher Pilsener oder Naturtrüb 9.99 20 x 0,33 l 11/1,51 € zzgl. 4,50 € Pfand	Vilsa Mineralwasser verschiedene Sorten 4.99 12 x 1,0 l PET 11/0,42 € zzgl. 3,30 € Pfand
Jever - verschiedene Sorten 12.99 24 x 0,33 l oder 20 x 0,5 l 11/1,64 € / 1,30 € zzgl. 3,42 € / 3,10 € Pfand	Magnus Classic, Medium oder Still 4.49 12 x 0,7 l Glas 11/0,53 € zzgl. 3,30 € Pfand

HAMBURG-WILHELMSBURG | DRATELNSTRASSE 31
GEMEINSAME ZUFABRT MIT MCDONALDS
TELEFON 040 - 75 66 54 31 | FAX 75 66 07 96
WWW.WBG-GETRAENKE-SERVICE.DE
WBG GETRÄNKE SERVICE GMBH & CO. KG | DRATELNSTRASSE 31 | 21109 HAMBURG

Haben Sie eine Meinung zu aktuellen Themen, die Sie uns gerne mitteilen möchten:
redaktion@neuerruf.de

Zehn Jahre Königsstein Jubiläum von Info-Treff begangen

■ (mk) Landkreis Harburg. Vor genau zehn Jahren, am 27. Mai 2010, wurde der Königsstein, auf der Kreisgrenze zwischen Rotenburg, Heidekreis und Harburg, feierlich eingeweiht. Mit dabei waren die drei Landräte Luttmann, Ostermann und Bordt, sowie die Landtagsabgeordneten Ross-Luttmann, Sozialministerin a.D. Ehlen, Landwirtschaftsminister a.D. Dr. von Danwitz und Schönecke. Der 8,5 Tonnen schwere Stein liegt exakt auf der Stelle, an der die drei Kreise zusammentreffen. Auf dem Stein befinden sich die drei Kreiswappen, alle mit dem Braunschweiger Löwen.

Das Jubiläum haben von Danwitz und Heiner Schönecke zum Anlass

genommen, sich zu treffen und den Stein in Erinnerung zu bringen. Auf Schöneckes YouTube-Kanal gibt es dazu einen kurzen Bericht. Schönecke und von Danwitz: „Die beteiligten Gemeinden Fintel, Schneverdingen und Königsmoor haben hier einen tollen Platz zum Ausruhen geschaffen. Tisch, Bank, Schutzhütte und eine Infotafel laden ein, sich mit der Geschichte der drei Landkreise auseinanderzusetzen. Wir freuen uns, dass die Idee so weiterverfolgt wurde. Jetzt ist der Stein ein Ziel für viele Radfahrer und Wanderer.“ Vor ein paar Tagen haben der Abgeordnete von Danwitz und seine Frau den Stein wieder auf Hochglanz gebracht.



Das Jubiläum haben Karl-Ludwig von Danwitz und Heiner Schönecke zum Anlass genommen, sich zu treffen und den Stein in Erinnerung zu bringen

Kinos, Kulturzentren und auch Hagenbeck wieder offen Höchstens 50 Personen erlaubt

■ (pm) Harburg. Der Senat hat am Mittwoch weitere Öffnungen im Kulturbereich beschlossen: Die Hamburger Kinos und Stadtteilkulturzentren können unter Auflagen wieder für Besucher öffnen. Bedingung ist, dass geeignete Hygienekonzepte umgesetzt werden und das Abstandsgebot eingehalten wird, um den Gesundheitsschutz der Besucherinnen und Besucher genauso wie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestmöglich zu gewährleisten. Entsprechende Konzepte werden jetzt von den Einrichtungen erarbeitet. Danach wird sich richten, wann welche Einrichtungen und Angebote wieder öffnen werden. Auch Kulturveranstaltungen im Freien sind nun mit bis zu 50 Personen möglich, zum Beispiel Konzerte oder Theater. Hier gelten ebenso die Vorgaben zum Infektionsschutz. Betreiber von Autokinos können künftig weitere Live-Kulturveranstaltungen anbieten und der Tierpark Hagen-

beck kann neben seinem bereits geöffneten Außengelände die Innenbereiche unter den üblichen Auflagen wieder öffnen. Die Hamburger Kinos und Stadtteilkulturzentren werden jetzt geeignete Schutzkonzepte entwickeln, um den Betrieb unter den geltenden Auflagen zum Infektionsschutz wieder aufnehmen zu können. Dort, wo es schwer möglich ist, das Abstandsgebot von 1,5 Metern einzuhalten, zum Beispiel im Kassenbereich, sind geeignete Trennvorrichtungen vorzusehen. Zudem sind für vier Wochen die Kontaktdaten der Besucherinnen und Besucher zu dokumentieren, damit etwaige Infektionsketten nachvollzogen werden können. Unter der gleichen Maßgabe sind künftig auch Live-Kulturveranstaltungen unter freiem Himmel mit bis zu 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern möglich.

„Alles andere würde teurer werden“

UVNord-Präsident zeigt sich zufrieden

■ (mk) Hamburg. UVNord-Präsident Uli Wachholtz zeigt sich mit den geplanten zusätzlichen Überbrückungshilfen für kleine und mittlere Unternehmen zufrieden: „Die norddeutsche Wirtschaft hat sich mit der Forderung durchgesetzt, drohende Insolvenzen im Mittelstand durch neue Hilfen abzufedern. Ich freue mich, dass die geplanten Überbrückungshilfen auch für die bisher

von vielen Hilfen ausgenommene Branchen wie Messebauer, Caterer, Schausteller, Reisebüros und Busunternehmen gelten sollen. Alles andere würde teurer werden und viele Arbeitsplätze vernichten.“ Jetzt gelte es, in den Verhandlungen des Bundes mit den Ländern für eine unbürokratische Abwicklung zum Wohle der KMU im Norden zu sorgen, erklärte Wachholtz abschließend.

Ein vorbildliches Sozialverhalten

Großzügige Spende für die Harburger Tafel

■ (gd) Harburg. Gut, dass es Menschen wie den Berliner Immobilienkaufmann Hans Eibl gibt, die in schwierigen Zeiten nicht nur an diejenigen denken, denen es besonders schlecht geht, sondern auch bereit sind, diesen Menschen und Familien zu helfen. Schon in der Woche vor Muttertag hat der großherzige Spender aus Berlin durch den Sänger und Musikproduzenten Peter Sebastian 350 Blumentöpfe an die Harburger Tafel schicken lassen, damit bei den Müttern aus sozial und wirtschaftlich benachteiligten Familien auch zum Muttertag etwas Freude aufkommt. In dieser Woche waren es hingegen dringend benötigte Lebensmittel im Wert von rund 4.500 Euro, die der Immobilienkaufmann über „Tafel-Schirmherr“ Peter Sebastian anliefern ließ. Sabine Pena, die Leiterin der Tafel, staunte nicht schlecht, als ein 12-Tonner-Lkw vom Handelshof Harburg auf das Gelände an der Buxtehuder Straße kam, beladen mit tausenden Paketen von Mehl,

Zucker, Reis, Nudeln, Dosen-Suppen und einigem mehr. „Natürlich haben wir in diesem Fall einen großzügigen Rabatt eingeräumt“, so Handelshof-Chef Jörn Sörensen, der bei der Übergabe gemeinsam mit Peter Sebastian ebenfalls Hand anlegte. „Vor allem Grundnahrungsmittel sind bei uns immer knapp, denn im Moment kommen deutlich mehr Kunden zu uns, als noch vor der Corona-Krise. Diese großartige Spende hilft uns daher sehr“, gesteht Sabine Pena. Rund 400 Kunden kommen wöchentlich zur Harburger Tafel, um sich dort mit Lebensmitteln zu versorgen – Lebensmittel, die von den örtlichen Supermärkten und Restaurants gespendet werden. Hans Eibl, der Immobilienkaufmann aus Berlin, und Peter Sebastian kennen sich schon lange, denn der großzügige Spender ist zugleich Mitglied im Förderkreis zugunsten unfallgeschädigter Kinder und hat in der Vergangenheit auch dort schon kräftig finanzielle Hilfe geleistet.

„Kunst & Kultur – für jeden vor Ort“ Kulturhaus Süderelbe lädt zur virtuellen Geburtstagsfeier ein

■ (mk) Neugraben. Das Kulturhaus Süderelbe feiert seinen 40. Geburtstag! Aufgrund der Corona-Situation kann das Jubiläum aber nicht wie geplant im Rahmen des großen, jährlichen Sommerfestes mit dem BGZ stattfinden. Gebührend gefeiert wird der Geburtstag trotzdem: Das Kulturhaus lädt zur virtuellen Feier am 5. Juni ab 16 Uhr auf der Internetseite www.kulturhaus-suederelbe.de ein und freut sich auf zahlreichen Besuch. Senator für Kultur und Medien Dr. Carsten Brosda, Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen, viele bekannte Künstler

und Weggefährten haben ihr „Kommen“ zugesagt und sind mit Grußbotschaften dabei. 40 Jahre Kulturhaus Süderelbe: 1980 entstand in Hausbruch ein Ort für Menschen in Süderelbe, um kreativ tätig zu werden: Das Kulturhaus Süderelbe gründete sich als Verein in den Räumen des „Alten Jägerhofs“, eine Gründerzeitvilla auf einem großzügigen Parkgelände am Ehestorfer Heuweg. Seit 2012 ist das Kulturhaus gut und zentral angebunden im Bildungs- und Gemeinschaftszentrum (BGZ) Süderelbe in Neugraben-Fischbek. Der Angebotsbereich des Kul-



Der Senator für Kultur und Medien, Dr. Carsten Brosda, gratuliert dem Kulturhaus mit einer Videobotschaft zum Geburtstag

Foto: Bertold Fabricius

turhauses nach dem Motto „Kunst & Kultur – für jeden vor Ort“ ist groß: Kurse, Workshops, Konzerte, Integrationsangebote, Kino, Süderelbe-Orchester, Fortbildungsangebote etc. finden hier statt. Zahlreiche neue Kooperationen, Projekte und Angebote sind in den letzten Jahren entstanden und der neue Quartiersraum „JoLa“ bietet viele Möglichkeiten für Kultur und Begegnung. Seit 40 Jahren wird die kulturelle Bildungsarbeit im Kulturhaus unter anderem durch öffentliche Förderung von Seiten des Bezirksamts und der Behörde für

Kultur und Medien ermöglicht. Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien: „Schade, dass das Sommerfest vor Ort dieses Jahr entfallen muss – aber schön, dass das Jubiläum digital gefeiert wird und wir damit 40 bunte Jahre Revue passieren lassen können. Die Zusammenarbeit mit vielen Akteurinnen und Akteuren der Soziokultur im BGZ Süderelbe ist uns allen eine Inspirationsquelle. Genau so gelingt gesellschaftliche Teilhabe. Hier kann Kunst und Kultur nicht nur erlebt werden, hier kann man auch selbst aktiv sein und miteinander Neues ausprobieren. Genau solche Orte der vielfältigen und kreativen Zusammenkunft brauchen wir. In diesem Sinne: Alles Gute zum Geburtstag!“ Das Kulturhaus-Team freut sich im Nachgang auf Glückwünsche der Besucher und Bürger, die hier beispielsweise Kunst-Erfahrungen gemacht haben: das kann eine Postkarte, ein Bild, eine Collage, eine Videobotschaft – per Post oder per E-Mail – sein. Aus den zugesandten Gratulationen (mit einer Einwilligung für die Veröffentlichung) wird eine Präsentation auf der Website des Kulturhauses online gestellt. Zuschriften gern an Kulturhaus Süderelbe e.V., Am Johannisland 2, 21147 Hamburg oder info@kulturhaus-suederelbe.de



Das Kulturhaus Süderelbe lädt herzlich ein, am 5. Juni ab 16 Uhr online das 40-jährige Jubiläum mitzufeiern auf www.kulturhaus-suederelbe.de

Foto: Kulturhaus Süderelbe



Bei der Anlieferung der Lebensmittel natürlich mit dabei – Peter Sebastian (Mitte) und Handelshof-Chef Jörn Sörensen (re.)

Foto: gd

Scherben bringen Glück

Glaserei Toni Lompa: Spiegel für LeA

■ (mk) Neu Wulmstorf. Scherben bringen Glück – zumindest bei der Integrativen Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Neu Wulmstorf, LeA e.V.: Kaum war der neue Fahrstuhl in dem neuen Gebäude für Personen mit Unterstützungsbedarf in Be-

trieb, wurde bereits der Spiegel darin beschädigt. Zum Glück hat LeA in dem Glaserei-Meisterbetrieb Toni Lompa einen großzügigen Partner gefunden. Das Unternehmen spendierte einen neuen Spiegel und baute diesen auch kostenlos ein.



Sofort vor Ort: Die Glaserei Toni Lompa reparierte den beschädigten Fahrstuhlspiegel bei LeA kostenlos

Foto: LeA

40 JAHRE
T2NU> KULTURHAUS
S Ü D E R E L B E

ab 16 Uhr unter: www.kulturhaus-suederelbe.de

Jugendlicher leistete Widerstand

■ (mk) Neu Wulmstorf. Am Abend des 26. Mai meldeten Anwohner mehrere Jugendliche, die trotz Verbots im Schulseeschwammen. Als die Polizei eintraf, liefen die Jugendlichen auseinander. Einen 15-Jährigen konnten die Beamten stoppen. Er gab zunächst falsche Personalien an und versuchte erneut zu flüchten. Dabei beschädigte er einen Gartenzaun. Die Flucht endete nach einigen Metern wieder. Da der 15-Jährige darüber hinaus deutlich alkoholisiert war, wurde er in Gewahrsam genommen. Dagegen leistete er erheblichen Widerstand und beleidigte die Beamten. Bei einem Atemalkoholtest erreichte er einen Wert von rund 1,7 Promille. Auf der Dienststelle wurde er später von seiner Mutter abgeholt. Gegen den Hamburger wurden Strafverfahren wegen Sachbeschädigung, Beleidigung und Widerstands eingeleitet.

Zusammenhalt IN DER KRISENZEIT



FÖRDERVEREIN
NEUGRABEN
Hamburgs schöner Süden.



**BÖAG Immobilien
Management
GmbH & Co.KG**



Wie geht es nun weiter?

Ein Virus hat unser Leben im Griff

■ (gd) Neugraben. In den vergangenen Tagen und Wochen wurden in Deutschland schrittweise wieder Schulen und Kindertagesstätten geöffnet, Krankenhäuser stärker belegt, Hotels, Gaststätten und der Einzelhandel unter bestimmten hygienischen Bedingungen in Betrieb genommen sowie insgesamt die Waren- und Dienstleistungsproduktion wieder erhöht. Und doch wird es nicht einfach wieder so, wie es vor der Corona-Krise war. Nicht nur wegen der weltweiten Rezession, die auch in Deutschland zu



Stephanie Beier

Arbeitslosigkeit und sozialen Verwerfungen führen wird. Die zentrale Frage lautet also, um es mit den Worten von Udo Lindenberg zu sagen: „Hinterm Horizont geht's weiter“ – nur wie? Machen wir weiter wie bisher oder nutzen wir die Erfahrungen aus der Krise. Sorgen um den Arbeitsplatz, Kurzarbeit, einbrechende Umsätze bei den Unternehmen: – die Corona-Pandemie bremst die Hamburger Wirtschaft so stark aus wie keine andere Krise der vergangenen Jahrzehnte. Jetzt sehen wir, wie fragil unsere Wirtschaft ist, wie abhängig wir sind davon, dass ein Rad ins andere greift. Weil nicht geflogen wird, braucht auch niemand neue Flugzeuge. Zehntausende Menschen in der eben noch hochgelobten Vorzeigebauindustrie Flugzeugbau in Hamburg bängen um ihre Jobs. Anderswo stehen Fließbänder still, Expeditionen haben nichts mehr zu transportieren, Reinigungskräfte werden – trotz verschärfter Hygienevorschriften – weniger gebraucht. Die Liste ließe sich unendlich fortsetzen. Dass die Beschränkungen, die auf Basis des Infektionsschutzgesetzes angeordnet wurden, noch einmal verschärft werden, ist momentan sehr unwahrscheinlich. Die zurückliegenden Tage haben gezeigt,

dass die Kontaktbeschränkungen wirken. Dennoch ist eine vorübergehende Rückkehr zu strengen Regeln langfristig nicht ausgeschlossen.

Das Virus hat einen enormen Einfluss auf unseren Alltag genommen – privat und beruflich. Wer hätte gedacht, dass in Zeiten von Corona der Einkauf im Supermarkt zum Highlight des Tages werden könnte?

Um die Stimmung im Handel und Dienstleistungsgewerbe einzufangen, hat Der Neue RUF einige Mitglieder des Förderverein Neugraben befragt: „Wie haben Sie die zurückliegenden Wochen überstanden – und was erwarten Sie geschäftlich oder beruflich in der näheren Zukunft?“

Stephanie Beier, Geschäftsführerin bei Warncke's EDEKA Frischecenter in Neugraben: „Geschäftlich haben wir während des Lockdown keinen großen Schaden genommen. Probleme hat uns nur das Kaufverhalten einiger Kunden bereitet, die sogenannten Hamsterkäufe. Wir sahen uns gezwungen, auch im Großhandel und bei anderen Händlern für Nachschub zu sorgen, da unsere Zentrale zeitweilig der Nachfrage nicht standhalten konnte. Ernsthafte Sorgen haben wir uns um unsere Mitarbeiter gemacht. Doch zum Glück sind dank zahlreicher Maßnahmen alle gesund geblieben. Unser Lieferservice hat sich übrigens sehr bewährt. Daher werden wir ihn noch weiter ausbauen. Jetzt werden wir erstmal abwarten, wie es weitergeht.“

Die stellvertretende Pflegedienstleiterin der Sozialstation des Arbeiter-Samariter-Bundes



Beate Kassner

des Süderelbe, **Beate Kassner** erklärt: „Natürlich musste es bei uns auch während der letzten Wochen weitergehen. Es herrschte anfangs aber eine gewisse Anspannung und Sorge, das Virus unter Umständen nicht noch auf einen der Kunden oder Mitarbeiter, vielleicht sogar auf einen Familienangehörigen, zu übertragen. In einigen Fällen – dort, wo es möglich war – wurden die Kontakte zu den Kunden, speziell bei der Haushaltspflege, auf ein Minimum reduziert. Unsere Kunden gingen bisher sehr entspannt mit der Situation um, zumal im Pflegedienst schon immer sehr hohe Hygienemaßnahmen getroffen wurden. Eine Abstandsregelung ist in unserem Beruf nun mal nicht möglich. Regelmäßig erhalten wir Informationen vom Robert-Koch-Institut und sehen den Lockerungen gespannt entgegen. Langsam können wir auch wieder unsere Dienstbesprechungen aufnehmen und dürfen wohl bald die Eingangstüren zu unserer Sozialstation wieder öffnen.“

Hans-Georg Nordhausen, Inhaber des gleichnamigen Unternehmens für Raumgestaltung, verrät: „Da unser handwerklicher Bereich vom Lockdown zum Glück nicht betroffen war, sind unsere finanziellen Einbußen überschaubar. Unsere Verkaufs- und Ausstellungsräume mussten natürlich für drei Wochen geschlossen bleiben. Die im Verkauf tätigen Mitarbeiterinnen wurden vorübergehend in Kurzarbeit geschickt, zeigten aber auch großes Verständnis für diese Maßnahme.“ Der Geschäftsmann selbst nutzte die Zeit, endlich mal die administrativen Dinge und Büroarbeiten zu erledigen, die man sonst immer gern vor sich herschiebt, wie er selber sagt. „Das Thema Corona hat unser Unternehmen bisher relativ gering beeinflusst. So bleibt uns die Hoffnung, dass sich alles bald wieder zum Beseren wendet und die Geschäfte wieder normal laufen. Vielleicht überlegt sich der eine oder andere Kunde sogar, das Geld aus der Reisekasse jetzt in seine Wohnung oder sein Haus zu investieren.“

Kun Shien Lee, Betreiber des Chineserestaurants Lily im SEZ, lächelt die Sorgen und Probleme auf charmant asiatische Art und Weise einfach weg. „Unsere Kunden und Freunde haben uns von

Anfang an sehr unterstützt. Der Außer-Haus-Verkauf und Lieferservice wurde von unserer Kundschaft sehr gut angenommen. Wir mussten zwar einen deutlichen Umsatzeinbruch hinnehmen, sind aber doch noch mit einem blauen Auge davon gekommen“, erklärt der Gastronom. Jetzt schaut er sogar wieder sehr optimistisch in die Zukunft: „Wir müssen uns jetzt der Situation anpassen, das heißt, selbstverständlich müssen alle behördlichen Auflagen eingehalten und erfüllt werden. Das dient sowohl dem Schutz unserer Gäste als auch dem meiner Mitarbeiter und natürlich mir selbst.“ Großen Respekt zollt Kun Shien Lee vor allem den Experten und politischen Entscheidungsträgern, die in dieser Krise sehr verantwortungsvoll gehandelt haben. Es



Hans-Georg Nordhausen

zeigt sich aber auch, dass die Verantwortung, etwas zu ändern, gleichzeitig bei jedem einzelnen von uns liegt – egal, ob Konsument, Dienstleister oder Händler.



Kun Shien Lee Fotos: gd



**Zahnarztpraxis
Dr. Jaeger**



**Augenheilkunde
Dr. Joachim Preuss**



**FEINKOST
MECKLENBURG
NEUGRABEN**



Alexander Linnemann



Markt Apotheke Neugraben
Partner von AVIE



Orient Kunst Galerie Jesteburg
Sauberkeit und Hygiene sind für ein gesundes Leben unerlässlich!
 Wir als Teppichwäscherei tragen erheblich dazu bei, die Ausbreitung von COVID-19 einzudämmen. Unserer Bundesregierung ist es sehr wichtig, dass Wäschereien geöffnet bleiben. Unser Wäscherei ist in hochbetrieb, um ihre Teppiche hygienisch sauber, und desinfiziert aufzubereiten.
Unser Kontaktlose Hol und Lieferservice schützt unsere Kunden.
 Mehrdad Rakhshan Gutachter und Sachverständiger für Han geknüppte Orientteppiche

Teppichwäscherei
Bio-Handwäsche und Reparaturwerkstatt.
Kostenfreie Abholung und Lieferung
An- und Verkauf von Orientteppichen

Aktion Großer Sonderverkauf
70% Auf über 1000 Markenteppiche **RADIKAL REDUZIERT**
SOLANGE DER VORRAT REICHT!
 nur in unserer Filiale Jesteburg
 Hauptstraße 8, 21266 Jesteburg
www.m-rakhshan.de info@m-rakhshan.de
Orient Kunst Galerie Jesteburg
Hauptstraße 8, 21266 Jesteburg
Tel. 04183 - 77 88 940

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0



Jetzt Corona-Prämie
1.500,00 € sichern¹

Doppelt sparen

Wechseln Sie Ihren Alten gegen einen Golf Jahreswagen und sparen Sie so doppelt

Golf „Join“ 1,0l TSI 85 kW (115 PS) Benzin
 EZ 10/2018, 10.950 km, urspr. UVP des Herstellers: 26.755,00 €
Ausstattung: Blue Dusk Met., Alu 16", Climatronic, ACC, Bluetooth, Licht-und-Sicht-Paket, LED-Rückleuchten u. Tagfahrlicht, PDC, Navi., Sitzheizung vorn, Verkehrszeichenerkennung u. v. m.

Preis: 16.990,00 €
 Abzgl. Prämie: 1.500,00 €
 Ihr Preis: 15.490,00 €

Weitere attraktive Golf-Modelle mit Corona-Prämie am Lager oder kurzfristig lieferbar. Sprechen Sie uns gerne an.
 Finanzierung gewünscht? Wir erstellen Ihnen ein individuelles Finanzierungsangebot zu attraktiven Konditionen. Auch ohne Anzahlung. Bonität vorausgesetzt. Barauszahlung des Inzahlungnahmepreises Ihres Gebrauchtwagens ist möglich.

¹ Im Aktionszeitraum bis 30.06.2020 erhalten Sie bei Inzahlungnahme (Konzernfahrzeuge Audi, Seat, Skoda, Porsche sind ausgeschlossen) Ihres mindestens 4 Monate auf Ihren Namen zugelassenen alten Gebrauchtwagens und gleichzeitigem Kauf eines Golfs eine Prämie von 1.500 €. Dieses Angebot gilt für ausgewählte Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG und ist mit einer günstigen Finanzierung kombinierbar. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Ludwig Meyer KG

Steinkamp 2, 21643 Beckdorf

Telefon: 04167 91240, www.autohaus-meyer-beckdorf.de

Wussten Sie, dass im Teppichgrundgewebe viele ungebetene Gäste wohnen?

Informationen von Mehrdad Rakhshan

■ (ein) Jesteburg. Shampooen und Oberflächenreinigung sorgen dafür, die Oberfläche zu säubern. Das Ergebnis sieht zwar gut aus, aber der Schmutz und die Feuchtigkeit werden nur eine Etage tiefer verfrachtet, wo beides schon von allen möglichen Mikroorganismen wie Bakterien, Milben und Pilzen in der Knotenregion sehnstüchtig erwartet wird. Denn Oberflächenfeuchtigkeit dringt bekanntlich bis auf das Grundgewebe durch, wo ein feuchtwarmes Klima für ungehinderte Vermehrung sorgt, erklärt der Orientteppich-Sachverständige Mehrdad Rakhshan. Verschmutzung ist manchmal schwer zu erkennen Sie stellt sich ganz allmählich ein und wird für den Teppichbesitzer nicht augenfällig. Die ursprünglich leuchtenden Farben erhalten nach und nach eine Schmutzpatina, die an-



Mehrdad Rakhshan: „Das beste „Barometer“ für den Verschmutzungsgrad sind meistens die hellen Partien und speziell die Fransen; aber auch die Teile des Teppichs, die z.B. unter einem Kasten liegen.“

Foto: OKG

fänglich gar nicht stört. Das beste „Barometer“ für den Verschmutzungsgrad sind meistens die hellen

Partien und speziell die Fransen; aber auch die Teile des Teppichs, die z.B. unter einem Kasten liegen, erläutert Mehrdad Rakhshan.

„Wann ist eine Reinigung fällig? Nach einem Jahr? Nach drei oder fünf Jahren? Das ist abhängig von der Beanspruchung und auch davon, ob Sie Haustiere oder kleinere Kinder haben. Unter Umständen kann ein Esszimmerteppich schon nach zwei bis drei Jahren Gebrauch eine Wäsche dringend nötig haben. Mit etwas Beobachtungsgabe können Sie den richtigen Zeitpunkt leicht bestimmen“, so Mehrdad Rakhshan.

Reinigung (Waschen) sollte immer nur durch den Fachmann vorgenommen werden. Es ist reichlich riskant, die Reinigung selbst vorzunehmen. Wie schon erwähnt wurde, ist jeder Orientteppich ein Einzelstück und verlangt Rücksicht auf alle Besonderheiten in

Material, Struktur und Färbung. Die Reinigung erfordert also solide Fachkenntnisse, betont Mehrdad Rakhshan.

Zum Schluss erklärt Mehrdad Rakhshan noch dies: „Ein echter Orientteppich, unverwechselbar in seiner Art, verlangt ein wenig mehr Aufmerksamkeit und Sorgfalt, als etwa ein maschinell geknüpfter Teppich. Dafür gibt er Ihnen und Ihrer Wohnung auch viel mehr: Individualität, Behaglichkeit und Kultur. Mit unseren Tipps möchten wir mithelfen, dass Ihr Teppich lange lebt, schön bleibt und Ihnen dauernde Freude bereitet.“

Mehrdad Rakhshan, Orientteppich-Sachverständiger
 Orient Kunst Galerie Jesteburg
info@m-rakhshan.de www.m-rakhshan.de
 oder telefonisch unter 04183 7788940

EEN SNACK OP PLATT

„Uns“ Finkwarder Platt

Ein Kommentar von Uwe Hansen

Annerlest hett mi een Autorenkolleg ut Meldörp. Günter Baumann, twee vun siene fien op Platt schreeben Böker tostüert. Jichenseen harr em den „Ruf“ tostüert, vun wegen „Schnack op Platt“. He harr sük bannig dor öber freit, dat hier to fin'n, un wull mi dat nuol mol seggen. Wat mi nu ok wedder freit hett, denn ik heff jo all, in de gooden ole Horborger Narichten elkeen Week wat ünner „Beeten oo Platt“ schreeben. Günter Baumann hett sein Böker sülm's drucken laten, se sünd good un leifig to lesen un vull vun alle Geschichten, Gedichten un Snacks, de dat bi uns in Platdüütschland so giff (ton Bispeel „Domals bi uns“ ISBN 978-3-8423-1444- bi Books on Demand). In düt Book hett he ok een Geschichte öber dat Finkwarder Platt schreeben, dat jo – jeden Plattsacker, de hierher kümmt, markt dat – ganz besünners is. Günter Baumann schrifft dor een Geschichte ünner de richtige Überschrift „Platdüütsch op Finkwarder“. Dormit sünd wü hier nämli keddelig, denn in Finkwarder kannst du man blots begraben warrr! Also dor schrifft he, dat hee in'n Droom bi sien Vedder op Finkwarder to Visiten weer. De fröög: „Wat mookt de Uhrn?“ „De Klocken?“ meen Baumann, „wat



Uwe Hansen

Foto: pm

schüllt se mooken, se goht richtig!“ To lach de Vedder un seggt „Ik mark dat all, dat is ne better worm mit die Hüern, die ‚Ohren‘ heff ik meent! Un so güng dat wieter mit dat Missvustoohn: Über de Spöten (Stopen) in den Killer (Keller) un, un, un ... So giff dat een ganzen Barg un Ünnerscheede. Vudeenstvall is doaram dat Platdüütsch-Wöörbook op de Websteed vun den Finkwarder Kulturkreis. Dor kannst den ok sehn: Op Finkwarder kannst du man blots begraben warrr! Also dor schrifft he, dat hee in'n Droom bi sien Vedder op Finkwarder to Visiten weer. De fröög: „Wat mookt de Uhrn?“ „De Klocken?“ meen Baumann, „wat

Annegrete wird uns fehlen

Verbunden mit Finkenwerders Geschichte

■ (pm) Finkenwerder. Kaum ein anderer Mensch war so mit der Geschichte der Elbinsel Finkenwerder verbunden wie Annegrete Feller. Sie ist an der Süderelbe in der Nähe der Obstplantagen aufgewachsen, ihr Vater war Schumacher, ihr Mann war Seefischer, und es war fast selbstverständlich, dass sie sich sehr für das Leben und Treiben hinter den Deichen interessierte. Sie hat viele ihrer Erlebnisse aufgeschrieben und in spannenden Geschichten verfasst, die sie bei verschiedenen Kulturveranstaltungen vorgelesen hat. Für die zahlreichen historischen Fotos aus ihrer Sammlung (einschließlich Zeitungartikel-Archiv) fand sie bei verschiedenen Ausstellungen immer wieder viele Bewunderer. In den letzten Jahren hat sie – stets in Finkenwerder Tracht – im Gorch-Fock-Haus alle Führungen für die Gäste geleitet und ihnen aus dem Leben der Familie Kinau viele charmante Geschichten erzählt. Im Jahr 2017 wurde ihr für Verdienste um die Gestaltung des Kulturlebens auf der Elbinsel Finkenwerder der „Finkenwerder Apfel“ verliehen. Irmgard Maria Schwenn schrieb damals im „Kössenbitter“, herausgegeben vom Kulturkreis Finkenwerder: „... Sie wird ausgezeichnet für ihre Mitmenschlichkeit! Mit wa-



Annegrete Feller: Für ihr Wirken wurde sie 2017 mit dem „Finkenwerder Apfel“ ausgezeichnet

Foto: pm

chen Augen (sie ist auch eine gute Fotografin) und mit warmen Händen hilft diese Frau, wo Hilfe gebraucht wird. Und sie gehört mit ihrem Wissen und Bildern zu jenen, die Finkenwerders Vergangenheit bewahren.“

Dieses Wissen hat nun aufgehört zu sein: Am 19. Mai ist Annegrete im Alter von 83 Jahren gestorben. Annegrete hinterlässt eine Lücke – nur viele wissen es noch nicht.

St. Nikolai: Steinway-Flügel mit neuem Klang

Pfingstgottesdienst mit David Suchanek

■ (pm) Finkenwerder. Der Kirchenmusiker David Suchanek lädt am Montag, 1. Juni, ab 11 Uhr zum Mitfeiern des Pfingstgottesdienstes in die St. Nikolai-Kirche (Finkenwerder Landscheideweg 157) ein. Gemeinsam mit Katharina Mai (Mezzosopran) werden u.a. „An die Musik“ von F. Schubert und „Après un Réve“ von G. Fauré erklingen. Anlass ist die Generalüberholung des Steinway-Flügels O-180 von 1925. Er wurde von der Hamburger Klangmanufaktur nachhaltig auf sein nächstes Leben vorbereitet. Suchanek erläutert: „Nicht nur die Oberfläche wurde überarbeitet und in offenporigem Wachs nun klangunterstützend ausgeführt; vor allem das Innenleben ist wieder ‚in seine Kraft‘

gebracht worden. Arbeiten an Gussplatte, Resonanzboden, Steg und Besaitung machen die akustische Anlage wieder frisch. Und auch die nach dynamischen Prinzipien ausgearbeitete Mechanik ist reaktiver und genauer denn je. Sie kann nun in besonderer Weise den Anschlag des Pianisten in viele Farbschattierungen und Dynamikabstufungen verwandeln und verlorengegangene Klänge erzeugen.“

Ein besonders subtiles Spielen sei jetzt möglich. „Möge er ohne Hochwässer lange erklingen“, wünscht sich der Organist, der genau weiß, dass auch die Kirche bei der Februar-Flut 1962 unter Wasser stand. Folgeschäden treten bis heute immer wieder auf.

Neue Website der InselPerle

■ (pm) Finkenwerder. Die InselPerle, das Kinder-, Jugend- und Familienzentrum Finkenwerder, ist jetzt online. Unter www.inselperle-finkenwerder.de finden Besucher jetzt alle Neuigkeiten und Informationen über Angebote rund um die Familie, Kinder- und Jugendangebote, Beratungsangebote der Kooperationspartner und Veranstaltungen in der InselPerle. Auch das neue Programmheft für Juli bis Dezember ist jetzt erhältlich. Anmeldungen für die Kurse sind ab sofort unter Tel. 7434757 möglich.

Redaktionsschluss
Donnerstag 17.00 Uhr

freundlich transparent

Mund- Nasenbedeckung

- » Bessere Atemqualität
- » Erkennung der Mimik
- » kein Beschlagen von Brillen
- » Klarer Kunststoff + weißer Faserstoff
- » Desinfizier- & Verstellbar
- » Mehrfach verwendbar

Nur 8,50€ pro Maske

Highlight Media GmbH
 Heinkelstraße 15 | 73230 Kirchheim
 Tel.: 07021 / 7319160 | maske@highlight-media.com

Keine medizinische Zertifizierung. Kein Umtausch, da Hygieneartikel. Verwendung auf eigene Gefahr.

Auch im Online-Shop
www.highlight-mask.de



Haustechnik Heinemann

Elektro-Meisterbetrieb



Miele WED135 WPS



- 1400U/min max. Schleuderdrehzahl
- Einfache Bedienung per DirectSensor
- verschleißfreier ProfiEco Motor
- Bügeln leicht gemacht mit Vorbügeln

UVP 955,-

€ 879,-

Miele CM6350 Black Ed.



- Perfekter Milchschaum Cappuccinatore
- Perfektes Ergeniss AromaticSystem
- Vollautomatisch OneTouch for Two
- Stahl-Kegel-Mahlwerk

UVP 1299,-

€ 1149,-

Miele Triflex HX1 SMULO



- 3 Saugstufen (max. 60 Min Laufzeit)
- Ladedauer 240 Minuten
- Ladestation mit Wandmontage
- geeignet für Räume bis 125 m²

UVP 955,-

€ 449,-

Panasonic TX-40GXT886



- UltraHD 4K mit HDR10+ Dolby Vision
- DVB-T2 HD /-C /-S2 / TV>IP Tuner
- USB HDD Recording und Time Shift
- Maße(BxHxT): 90,1 x 56,7 x 19,2 cm

UVP 699,-

€ 599,-

Metz Cosmo 32



- FullHD LED-TV mit 200Hz MetzVision
- MetzSoundPlus (4 integrierte Lautsprecher)
- USB HDD Recording und Time Shift
- Maße(BxHxT): 72,9 x 54,1 x 24,1 cm

€ 899,-

Civilight LEDincand



- 10,5W entspricht 60W Leuchtmittel
- Dimmbar (LED Dimmer notwendig)
- Helligkeit 810 Lumen Warmweiss
- Normale Bauform A60 mit 270°

UVP 11,90

€ 2,50



Gültig bis zum 30.06.2020 solange der Vorrat reicht.

in Neu Wulmstorf & Harburg

Bahnhofstraße 36 - 38 · 21629 Neu Wulmstorf | Bremer Straße 27 · 21073 Hamburg
Telefon 040-700 82 68 · elektro@haustechnik-heinemann.de · www.haustechnik-heinemann.de

Schöne PFINGSTEN - WAS UNTERNEHMEN WIR?

UNTERNEHMUNGEN
IN UNSERER REGION

Gottesdienste unter freiem Himmel, in Kirchen und digital

Breites Angebot am Wochenende

■ (pm) Landkreis. Draußen in der Natur ist die Ansteckungsgefahr durch das Coronavirus am geringsten,

wenn man den Abstand einhält. Darum laden viele Gemeinden am Pfingstsonntag, 31. Mai, zu Gottesdiensten unter freiem Himmel unter Einhaltung aller Abstandsregeln. Wer zu Hause bleiben möchte, kann digitale Angebote nutzen, etwa geistliche Impulse, einen Livestream-Gottesdienst, Leseandachten oder Videogottesdienste. Für Gottesdienste in Kirchen besteht eine Mund-Nasen-Schutzpflicht, zudem ist eine Voranmeldung bzw. eine Eintragung in Listen notwendig, um gegebenenfalls eine Nachverfolgung zu ermöglichen. Pfingstmontag, 1. Juni, wird

der Waldgottesdienst des ev.-luth. Kirchenkreises Hittfeld zum ersten Mal digital gesendet, ab 10 Uhr über www.kirchenkreis-hittfeld.de und YouTube. Open-Air-Gottesdienste vor der Kirche finden u.a. unter Einhaltung der Abstandsregeln in Elstorf (10 Uhr open-air vor der Kirche), Jesteburg (10 Uhr „unterm Glockenturm“), Maschen (10 Uhr, open-air im Innenhof der Kirche), Moisburg (10 Uhr unterm Zirkuszelt im Pfarrgarten mit Bläsern) und Rosengarten (10 Uhr open-air in Nenndorf vor der Kirche) statt. In Neu Wulmstorf lädt Kantorin Claudia Kusch im musikalischen Impuls auf YouTube oder auf der Internetseite www.lutherkirche-neu-wulmstorf.de zum Mitsingen des Pfingstliedes „Komm, heiliger Geist“ ein. Hittfeld feiern Gottesdienste in der Kirche, ein Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht! In Hittfeld und Fleestedt tragen sich Besucher der verschiedenen Kurzgottesdienste (Hittfeld: 9.15/10.00/10.45 Uhr und Fleestedt: 10.00/10.45 Uhr) in Listen ein, zudem gibt es ab 10 Uhr einen Online-Gottesdienst auf der Internetseite (www.kirchengemeinde-hittfeld.de).

Mit ruhigem Gewissen essen gehen

Vorgaben für Gastronomen in Hamburg

■ (mk) Hamburg. Stell' dir vor, es ist Pfingsten und alle Restaurants sind wegen der Corona-Krise geschlossen? Gott sei Dank ist dieser Kelch an den Gastronomen vorbeigegangen. In Hamburg, wo für Pfingsten warmes und trockenes Frühlingswetter vorhergesagt worden ist, können Ausflügler während

oder nach ihrer bzw. ihren Wanderungen oder Fahrradtouren mit ruhigem Gewissen in Restaurants, Biergärten oder Cafés einkehren. Wenn alle sich an die Abstands- und Hygieneregeln halten, kann nichts passieren. Der Hamburger Senat hat am 26. Mai für das Wiederhochfahren des

Gastgewerbes in Hamburg ab dem 27. Mai folgende Vorgaben beschlossen: Sitz- oder Stehplätze müssen so angeordnet sein, dass ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zwischen den Gästen eingehalten wird oder sofern andere geeignete Trennwände vorhanden sind. Dies gilt nicht für Personen, die in derselben Wohnung leben oder sich zusammen mit Personen einer anderen Wohnung aufhalten. Es besteht keine Maskenpflicht für Mitarbeiter und für Gäste. Aber: Die allgemeinen Arbeitsschutzvorschriften sind zu beachten. Wichtig: Oberflächen von Türen, Türgriffen oder anderen Gegenständen, die durch die Gäste oder das Personal häufig berührt werden, müssen mehrmals täglich gereinigt werden. Es herrscht eine Aushangpflicht von Gästeinformation. Buffets sind verboten. Keine eingeschränkten Öffnungszeiten. Keine Reservierungspflicht. Die Registrierung von Gästedaten ist verpflichtend. Kontaktdaten der Gäste unter Angabe des Datums müssen erfasst werden. Aufbewahrungsfrist: vier Wochen, danach sind die Daten zu löschen.



Seit 19. Mai
mit neuem Pächter
wieder eröffnet!

Zu Pfingsten freuen wir uns auf Ihren Besuch!

Lux Börse
restaurant
Francoper Straße 57
21147 Hamburg-Neugraben

Wir fahren wieder!

Personenschiffahrt Jürgen Wilcke
Fahrgastschiff „LÜNEBURGER HEIDE“
Buchenweg 14, 21380 Ardenburg
info@personenschiffahrt-wilcke.de
Tel. 0 41 39 / 62 85

Heute! Café Beerental

Ab 12 Uhr

Wiedereröffnung nach Renovierung

Neu dazu: Eiscafé!

Café Beerental
Beerentalweg 46
21077 Hamburg
Tel. 0171/381 73 95
www.cafe-beerental.de

HORSE IN PUB
BURGER-BAR • BISTRO

Unser Biergarten ist geöffnet!

Mo.-Fr. Mittagstisch, Täglich ab 12.00 Uhr geöffnet
Winsener Straße 170 • Harburg
Telefon: 040 / 86 69 14 44
E-Mail: www.horseinpub.de

Vogelpark Niendorf
An der Aalbeek,
23669 Timmendorfer Strand/
Niendorf
Telefon: (045 03) 47 40

Öffnungszeiten:
Täglich von 9 bis 19.30 Uhr.
In der Nebensaison von 10 Uhr
bis zum Einbruch der Dämmerung

M. & M. ZELTVERLEIH
Inh. Kai Meier
Tel. 0 41 05 - 67 57 623
Brunskamp 7a • 21220 Seevetal
www.hh-zelte.de

Gastro-Zelte, Party-Zelte
Hochzeitszelte, Event-Zelte
Begegnungszelte
Hygienestationen

Appelbeck am See
Das Restaurant & Café mit Erholungsraum

21279 Hollenstedt
Tel. 0 41 65 / 83 77
www.appelbeckamsee.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr
Flexible Öffnungszeiten nach Absprache für Feiern & Veranstaltungen

Speisen wie ein Kaiser!

All you can eat KAISER'S TABLE

■ (cs) Neugraben. Der Kaiser Pavillon hat wieder für Sie geöffnet – mit neuem Konzept. Die Auswahl ist sensationell, aus 100 Gerichten können die Gäste wählen und genießen. Das Prinzip ist ganz einfach: Am Tisch wählt der Gast sich vier bzw. fünf Gerichte von der Mittags- oder Abendkarte, die frisch zubereitet dem Gast serviert werden. Der Gast kann in zwei Stunden die kulinarischen Spezialitäten aus verschiedenen Regionen Asiens, wie zum Beispiel Japanisch oder Mongolisch, speisen und genießen – einfach kaiserlich! Nach dem Verzehr geht es weiter in die

nächste Bestellrunde. Genießen Sie die Vielfalt im Kaiser's Pavillon mit einer großen Auswahl aus zwei Speisekarten. All you can eat Kaiser's-Table oder a la Carte: z.B. Ente nach Shanghai-Art, Hähnchen nach Szechuan-Art, Schweinefleisch nach Kanton-Art und viele weitere chinesische Spezialitäten. Achtung: Im Kaiser's Pavillon wird Nachhaltigkeit gelebt, und deshalb wird Verschwendung nicht gerne gesehen. Bitte bestellen Sie bei all you can eat nur soviel, wie Sie auch verzehren können. Das Team Kaiser's Pavillon freut sich auf Ihren Besuch!



Ein Einblick in das vielfältige Angebot bei Kaiser's Pavillon
Foto: Kaiser's Pavillon

Hagenbeck
Hamburgs tierisches Original

hagenbeck.de

Panthera Rodizio

WIR KOMMEN IHNEN NICHT ZU NAHE ABER SIND FÜR SIE DA!

Liebe Gäste,
wir haben unser Rodizio Konzept auf die aktuelle Situation und Bestimmungen angepasst.

AN DER QUALITÄT, VARIATION & QUANTITÄT UNSERES RODIZIOS HAT SICH NICHTS GEÄNDERT !!!

Machen Sie jetzt Urlaub in Brasilien:
Restaurant Harburg ab 18.05.2020 geöffnet
panthera-rodizio.de • 040 / 765 07 75

Unsere nächsten Sonderseiten

„Gut essen in der Region“
erscheinen am 27. Juni.

Viele nützliche kulinarische Tipps und Trends sowie Gerichte der Saison

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein?
Dann kontaktieren Sie uns:
unter ☎ 040 70 10 17 26
k.jantzen@neuerruf.de

JETZT NEU

Einzigartiges Cannabis Gel mit CBD



*Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält zu 10 % eine CBD-Lösung • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

Die Cannabispflanze rückt immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Besonders in dem nicht berauschenden Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) sehen Wissenschaftler großes Potenzial. Jetzt gibt es ein neues Cannabis CBD Gel von der Apotheken-Qualitätsmarke Rubaxx (Rubaxx Cannabis CBD Gel, Apotheke).

Cannabis ist eine der ältesten traditionellen Pflanzen. Schon seit Tausenden von Jahren werden ihre Blüten vielseitig genutzt. Heute gilt Cannabis als zukunftsweisende Pflanze,

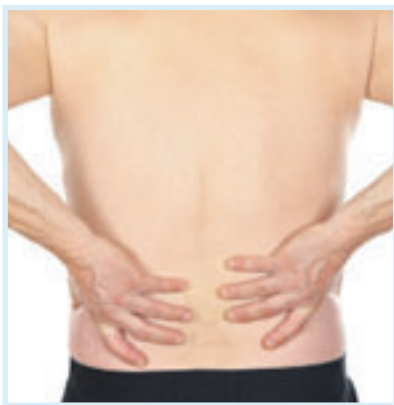
die in der modernen Forschung in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommt. Insbesondere der nicht berauschende Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) begeistert Wissenschaftler und Verbraucher gleichermaßen. Jetzt gibt es ein Cannabis Gel mit 10 % CBD-Lösung* frei verkäuflich in der Apotheke (Rubaxx Cannabis CBD Gel).

Reines CBD, aufwendig isoliert
Experten der Qualitätsmarke Rubaxx haben nach einer Cannabispflanze mit hohem CBD-Gehalt gesucht – mit Erfolg! Aus einer speziellen Pflanze der Cannabissorte sativa L. wird mittels eines komplexen CO₂-Verfahrens reines CBD isoliert. Das hochwertige CBD ist jetzt in dem neuen Rubaxx Cannabis CBD Gel verarbeitet. Außerdem enthält das Gel ätherische Öle wie Menthol und Minzöl. Diese wirken

nicht nur kühlend, sondern unterstützen beanspruchte Muskelpartien.

Geprüfte Qualität von der Pflanze bis zum Produkt
Die Herstellung des Gels findet unter höchsten deutschen Qualitäts- und Sicherheitsstandards statt. Das Gel wurde speziell für die tägliche Anwendung entwickelt und ist dermatologisch getestet. Verbraucher können das CBD Gel je nach Bedarf mehrmals täglich auf die Haut auftragen.

Fragen Sie jetzt in der Apotheke nach dem neuen Rubaxx Cannabis CBD Gel, ab sofort frei verkäuflich erhältlich.



Rubaxx Cannabis CBD Gel

- ✓ Einzigartig – mit 10 % CBD-Lösung*
- ✓ Dermatologisch getestet
- ✓ Geprüfte Qualität aus Deutschland

Für Ihren Apotheker:
Rubaxx Cannabis CBD Gel
(PZN 16330053)

Ist das Produkt nicht vorrätig, ist es auf Bestellung in wenigen Stunden abholbereit.

www.rubaxx-cannabis.de

Schöne Haut ist keine Frage des Alters!

Der Beauty-Trend für Frauen mit reifer Haut

Der **Kollagen-Drink Fulminan (Apotheke)** unterstützt optimal die Bedürfnisse reifer Haut und polstert sie von innen auf.

Falten und schlaffe Konturen gehören ab 50 zu den Zeichen der natürlichen Hautalterung. Bereits ab dem 35. Lebensjahr nimmt die Festigkeit und Elastizität der Haut signifikant ab. Das Problem: Der Körper produziert weniger Kollagen und Elastin, zwei essenzielle Strukturproteine zum Erhalt der Stützfunktion, Straffheit und Elastizität der Haut. Dadurch wird die Entstehung von Falten im Gesicht und am Dekolleté sowie von Cellulite an Po und Oberschenkeln begünstigt. Der Beauty-Drink Fulminan füllt die Kollagen- und Elastin-

speicher der Haut von innen wieder auf und wirkt so schlaffer Haut entgegen.

Kollagen trinken: einfach und überzeugend

Das Besondere an Fulminan: Die darin enthaltenen bioaktiven Kollagenpeptide sind so aufgespalten, dass sie die Haut an den bekannten Problemzonen wie Augenpartie, Po oder Oberschenkel effektiv von innen straffen können. Die Haut erscheint deutlich frischer, straffer und gewinnt Tag für Tag an vitaler Ausstrahlung – und das mit nur einer Ampulle täglich.

Mindern Sie mit Fulminan die Zeichen der Hautalterung und verbessern Sie mit jeder Anwendung die Spannkraft Ihrer Haut. Sehen Sie so aus, wie Sie sich fühlen!



Beeindruckende Resultate an den Problemzonen:

Nach nur 8 Wochen:

- Reduktion von Augenfalten um bis zu 50%*
- Anstieg des Kollagengehalts in der Haut um bis zu 65%
- Anstieg der Hautelastizität um bis zu 30%

Nach 3 Monaten:

- Signifikanter Rückgang von Cellulite-Dellen an Po und Oberschenkeln



Für sichtbar schöne Haut

Exklusiv in Ihrer Apotheke:
PZN 13306108
www.fulminan.de

Verstopfung? Träge Verdauung? Blähbauch?

So kommt die Verdauung wieder in Schwung!

Eine träge Verdauung ist eine wahre Last: Die Beschwerden reichen von unregelmäßigem Stuhlgang bis hin zu Verstopfung. Das Problem: Durch Stress, wenig Bewegung oder auch Flüssigkeitsmangel nimmt die Darmaktivität ab – der Transport der Nahrung durch den Darm gerät ins Stocken. Dadurch stauen sich häufig Gase im Darm an und verursachen einen Blähbauch. Wirksame Hilfe kommt

aus der Forschung (Kijimea Regularis, Apotheke).

Die Verdauung auf natürliche Weise aktivieren

Ein Medizinprodukt namens Kijimea Regularis aktiviert die Verdauung und reduziert den Blähbauch. Die in Kijimea Regularis enthaltenen einzigartigen Fasern quellen im Darm auf und dehnen die Darmmuskulatur sanft. Sie erhält dadurch den Impuls, sich wieder normal zu bewegen. Der Darm kommt wieder in Schwung

und die Verstopfung löst sich planbar und zuverlässig.



Kijimea Regularis hilft bei Verstopfung, träger Verdauung und einem Blähbauch – einfach einrühren und trinken

So einfach funktioniert's

Die Anwendung von Kijimea Regularis im Alltag ist kinderleicht. Nach Bedarf zwei- bis dreimal täglich einen Löffel des einzigartigen Granulats in ein Glas Wasser einrühren und trinken. Das Geniale: Kijimea Regularis wirkt rein physikalisch. Selbst bei langfristiger Einnahme führt Kijimea Regularis zu keinem Gewöhnungseffekt.

Eine begeisterte Anwenderin berichtet:

» Da ich schon seit Jahren an Verdauungsproblemen wie Blähbauch und träger Verdauung leide, wollte ich Kijimea Regularis einfach mal ausprobieren und bin begeistert! Kein Blähbauch mehr, super Verdauung!«
(Simone M.)

Für Ihren Apotheker:
Kijimea Regularis
(PZN 13880244)



Proksch et al., 2014, Skin Pharmacol Physiol 27:113-119; Proksch et al., 2014, Skin Pharmacol Physiol 27:47-55; Schunck et al., 2015, Journal of Medicinal Food 18 (12):1340-1348
*Maximalwert, Durchschnitt 20 %, gemessen an Augenfalten • Abbildung Betroffenen nachempfunden

Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert • www.kijimea.de

Grünes Licht aus Brüssel

380 Millionen: Aurubis darf Metallo-Gruppe erwerben

■ (pm) Peute. Grünes Licht aus Brüssel: Die EU-Wettbewerbskommission hat der Aurubis AG auf der Peute die Freigabe ohne Auflagen zum Erwerb der belgisch-spanischen Metallo-Gruppe erteilt. Damit ist das seit August 2019 laufende Fusionskontrollverfahren abgeschlossen. Der formale Abschluss der Transaktion (Closing) erfolgt zum 29. Mai. Aurubis hatte im Mai 2019 mitgeteilt, das Recycling- und Raffinationsunternehmen Metallo zu einem

Kaufpreis von 380 Millionen Euro zu erwerben. Die Metallo Group Holding gehört derzeit mehrheitlich der Investmentfirma Tower-Brook Capital Partners. Metallo ist auf die Rückgewinnung von Nicht-eisenmetallen aus verschiedensten Stoffströmen spezialisiert und beschäftigt rund 540 Mitarbeiter an Standorten in Belgien und Spanien. „Heute ist ein besonderer Tag für Aurubis und Metallo. Die Freigabe des Erwerbs der Metallo-Gruppe

begrüßen wir ausdrücklich. Der Zusammenschluss ist ein wichtiger Meilenstein in der Umsetzung unserer Multimetalstrategie“, sagte Roland Harings, Vorstandsvorsitzender der Aurubis AG und ergänzte: „Recycling ist unabdingbar für eine nachhaltige Gesellschaft und stellt zudem einen attraktiven, weltweiten Wachstumsmarkt dar. Metallos Verarbeitungs-Know-how und die technischen Prozesse ergänzen perfekt die Kernkompetenzen von Aurubis.



Foto: Aurubis

Gemeinsam werden wir Fähigkeiten und Kapazitäten zum Recyceln wichtiger Industrie- und Edelmetalle weiter ausbauen und damit einen bedeutenden Beitrag zur Stär-

kung der Kreislaufwirtschaft leisten. Metallo und Aurubis stellen bereits heute mit ihrem „Zero Waste“-Geschäftsmodell sicher, dass alle eingesetzten Materialien zu werthalt-

gen Produkten verarbeitet werden.“ Der Aufsichtsrat begrüßt die heutige Brüsseler Entscheidung. Die Akquisition von Metallo mit seinen Werken in Belgien und Spanien ist ein bedeutender Wachstumsschritt im Bereich des Recyclings von Kupfer und anderen Metallen wie Nickel oder Zinn – das ist wichtig für unsere Wettbewerbsfähigkeit in einem herausfordernden internationalen Markt. Aurubis und Metallo teilen zudem Werte wie Nachhaltigkeit, Innovation und Spitzentechnologie“, betonte seinerseits Prof. Dr. Fritz Vahrenholt, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Aurubis AG.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen · Fassadenbau · Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN • GRÜNDÄCHER
CONTAINER-SERVICE bis 3 m³
Francoper Str. 60 Tel. 040 - 796 43 30
21147 Hamburg Fax 040 - 70 10 24 76
1997 Funk 0172 - 95 64 954

De Dachdecker ut Hamburg
Laffontien
Dachdeckerfachbetrieb
• Bedachung aller Art • Dachrinnenreinigung
• Schieferarbeiten • Fassadensanierung
• Schornsteinsanierung • Sturmschäden
Kostenlose Beratung vor Ort 24/h Notdienst
040 / 822 17 89 34 • 0162 / 479 19 07
Hamburger Str. 11 - 22083 Hamburg
www.laffontien-bau.de info@laffontien-bau.de

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!
Schlichting Telefon: 040 / 333 73 630
Bedachung u. Dachsanierung 20459 Hamburg
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
(Malerarbeiten) • Dachreinigung und Imprägnierung
• Schornsteinverkleidung

Elektrotechnik

WÜNSCH DIR WAS, WIR MACHEN DAS!
HENNING
ELEKTROTECHNIK
Winsener Stieg 15 · 21079 Hamburg · 040 769 17 80
www.henning-elektrotechnik.eu

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK ELEKTRO
MEISTERBETRIEB • Beratung · Planung · Installation
• Erweiterung · Prüfung · Reparatur
Thomas Kerstan, Scharlberg 25, 21149 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41 | www.kerstan-elektrotechnik.de

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster • Türen
• Rollläden • Markisen
• Innenausbau • Garagentore
• Plissees • Terrassenbau
(Holz & WPC)
04181 - 99 79 561

Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@mk-handwerk.de · mk-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau · Neubau · Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Wir bauen Ihre Traumgärten
Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH
DZAFERI
GALABAU GmbH
✓ Gartenpflege
✓ Terrassen- und Wegebau
✓ Steinarbeiten
✓ Baum- und Heckenschnitt
✓ Winterdienst und vieles mehr
Tel.: 040-5354 5731
GaLaBau Dzaferi GmbH • Zörnkamp 23 • 21217 Seevetal
e-mail: info@galabau-dzaferi-gmbh.de • www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04161/74 78 20 und 0152/5385 2949

Karl Honnens
Gartenservice Neu Wulmstorf
Tel.: 0171/4 76 22 01

Terrassen- und Wegebau
zum günstigen Festpreis
Fa. H. Schleiwies Gartenbau • Tel. 0171/265 17 06

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwerttechnik

BURGER Sanitärtechnik
Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040 / 75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Notdienst 24 h • Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggert.de
HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2 a · 21079 HH-Harburg

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST
040 7511570
Heizungstechnik und Sanitär

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
24 Service
- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Anzeigen-beratung
☎ (040) 70 10 17-0

Gas • Heizung • Sanitär

a-p-e-l
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG • UMWELTFREUNDLICHE
HEIZUNGSANLAGEN • SOLARANLAGEN
HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

PETER KELL
Gasheizung • Sanitär • Bäder
Tel. 79 01 79-0 • www.peterkell.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
• Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
• Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

LÜHRS & co
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/77 37 39

RAGA GmbH
Alle Arbeiten aus einer Hand
• Heizung
• Sanitär
• Fliesen
• Wasserschaden-
beseitigung
• Bauausführung
• Innenausbau
• Kellerabdichtung
• Bodenbeläge
und vieles mehr ...
Glüsender Straße 96 · 21217 Seevetal
Tel. 040 / 768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Staats Öl- und Gasheizungsbau
• Gas-, Wasser- und Abwasseranlagen
• Solartechnik für Warmwasser
• Moderne Badgestaltung • Brennwerttechnik
Gödeke-Michels-Weg 1a · 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 97 20 27 · Fax (040) 70 97 20 26

Glaserei

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST
für den Großraum Hamburg
REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHANDEL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN + WOHNEN MIT GLAS
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg ☎ 701 70 11

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Küchen - Montagen - Reparaturen

Stiebing
Kleinstaufträge, Schornsteine beim Kühl-
schrank defekt, Schubkasten hängt
oder löst sich auf, defekte Lampen,
Wasserhahn und Spüle
defekt, Arbeitsplatte hat
Löcher, Elektrogeräte ha-
ben den Geist aufgegeben, neue Küche oder Umbau oder nur
einmal wieder schön machen! Wir sind für Sie da!
SPRECHEN SIE UNS AN: 040 - 7 63 40 86
WWW.STIEBING-KUECHENMONTAGE.DE

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 - 0171/2 10 58 29

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 44. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@malerei-hoermann.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung – Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 700 61 16

Markisen • Rolläden

HEIWIE
Seit 40 Jahren immer für Sie da!
Birkenbruch 4 · 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 · Fax 702 77 25 · Mobil: 0171/776 00 78
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Nickel ROLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH
Markisen
für die Sonnenseiten des Lebens
Matthias-Claudius-Str. 10
21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35
Telefax 7 00 46 77
www.nickel-gmbh.info

Rotermund
• Rollläden • Markisen
• Terrassendächer
Großmoorbogen 13a · 21079 Hamburg
Tel. 040 / 764 39 89 · www.rotermund-hh.de

Multimedia

Fernseh-Peithmann
Telefon 701 79 47
21149 Hamburg
www.fernseh-peithmann.de

Schlosserei / Metallbau

P&M Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität, sprechen für sich
Bauschlosserei • Metallbau
Balkongeländer • Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)
Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN
TISCHLEREI
Fenster - Türen - Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr
Jan Stölken gmbh
Nincoper Straße 65a • 21129 Hamburg
Telefon 040/745 20 30
www.tischlerei-stoelken.de

Indoorsport seit Mittwoch wieder möglich

Auch Fitnessstudios können öffnen

■ (pm) Harburg. Aufgrund der anhaltend positiven Entwicklung bei den Corona-Infektionszahlen hat der Senat am Dienstag weitere Lockerungen, unter anderem für den Sport in Hamburg, auf den Weg gebracht. Seit Mittwoch kann der Sportbetrieb in der Hansestadt unter Auflagen wieder aufgenommen werden. Der Sportbetrieb auf öffentlichen, schulischen und privaten Sportanlagen ist demnach zulässig, wenn die Sportausübung und der Trainingsbetrieb kontaktfrei durchgeführt werden und Sportler einen Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten. In geschlossenen Räumen, wie Sporthallen, Fitness- und Sportstudios, wo beim Trainieren die Atemfrequenz erhöht ist und damit ein höheres Infektionsrisiko besteht, gilt ein Mindestabstand von 2,5 Metern bei der Sportausübung. Der Abstand zwischen den Geräten ist entsprechend zu gewährleisten. Zudem ist sicherzustellen, dass die Räume ausreichend belüftet werden, um das Infektionsrisiko zu reduzieren. Umkleide- und Duschräume dürfen jeweils nur einzeln, d. h. von einer Person zeitgleich, genutzt werden. Die Duschen und Umkleieräume sind zudem mehrmals täglich zu reinigen. Gleiches gilt für Türen, Türgriffe oder andere Gegenstände, die häufig berührt werden. Auch die Sportgeräte sind nach jedem Gebrauch zu reinigen. Die Nutzung angesehener Wellness- und Saunabereiche bleibt untersagt. Alle Anbieter, Betreiber und Vereine

sind zudem aufgefordert, ein Schutzkonzept zu erstellen, um das Infektionsrisiko der anwesenden Personen durch geeignete technische und organisatorische Vorkehrungen zu reduzieren. Das gilt unabhängig davon, ob die Sportausübung im Freien oder in geschlossenen Räumen stattfindet. Darüber hinaus müssen die Kontaktdaten aller Sportlerinnen und Sportler unter Angabe des Datums erfasst und für vier Wochen aufbewahrt werden, um etwaige Infektionsketten nachvollziehen zu können. Personen, die Symptome einer akuten Atemwegserkrankung aufweisen, dürfen nicht am Sportbetrieb teilnehmen und entsprechende Einrichtungen weiterhin nicht betreten. Die Durchführung von Sportkursen und -schulungen ist unter Einhaltung der genannten Auflagen ebenfalls zulässig. Der Wettkampfbetrieb bleibt weiterhin untersagt. Wettkämpfe und Ligaspiele im Bereich des Profisports sind jedoch zulässig, sofern die Spiele nicht vor Publikum stattfinden und die entsprechenden Auflagen und Schutzkonzepte eingehalten werden. „Die Wiederaufnahme des Indoorsports ist dabei ein nächster großer Schritt, den wir aufgrund des erhöhten Infektionsrisikos gründlich vorbereitet haben, um Sportausübung und Gesundheitsschutz bestmöglich zu vereinbaren. Wenn wir alle mit Sportsgeist weiter aufeinander aufpassen, bringen wir die Active City jetzt wieder in Topform“, so der Sportsenator Andy Grote.

Neuer Trainer, neues Konzept

Handball: TV Fischbek bleibt in der Oberliga

■ (pm) Heimfeld/Süderelbe. Es hat schon bessere Zeiten für den Handball im TV Fischbek gegeben: Als Trainer Marius Kabuse vor zwei Jahren Schützenkönig des SV Heimfeld war, stand sein Team beim Königsball der Majestät im Heimfelder Hotel Lindtner noch Spalier und applaudierte seinem erfolgreichen Coach. Das hat sich mittlerweile geändert. Denn als vor zwei Wochen ein Anruf vom TV Fischbek kam, hätten Marius Kabuse, Trainer ebendieser 1. Herren (Oberliga) und Jens Kabuse (60, Teammanager), mit allem gerechnet, nur nicht damit: Sie wurden beide, wie Jens Kabuse berichtet, mit sofortiger Wirkung von ihren Ämtern entbunden (der Neue RUF berichtete). Über das Warum könne er, Jens Kabuse, bis heute lediglich rätseln, sagte er im Gespräch mit dem Neuen RUF, denn Gründe seien ihm nicht mitgeteilt worden. „Wir sind von der Entwicklung vollkommen überrascht“, so Kabuse, zumal erst im März sein Vertrag und auch der von Marius Kabuse verlängert wurden. Torsten Wulf, 1. Abteilungsleiter Handball im TV Fischbek, macht indessen ausdrücklich deutlich, dass Jens Kabuse in einer Videokonferenz über diese Entscheidung informiert worden sei. Desgleichen seien ihm auch die Gründe für diese Entscheidung genannt worden. Fakt ist, dass das Team von Marius Kabuse in dieser Spielzeit nie so richtig in die Spur gefunden hat



Jens Kabuse Foto: Holger Denecke

und mit lediglich drei Punkten den letzten Platz in der Herren-Oberliga belegt, den sportlichen Abstieg vor Augen. Infolge der vom Verband in der Corona-Krise getroffenen Regelungen hätte der TV Fischbek die Klasse zwar halten können, Kabuse senior und auch der Junior hatten sich hingegen für einen Abstieg in die Landesliga und dann den Wiederaufbau sowie den Wiederaufstieg mit einer neuen, jungen und auch stärkeren Mannschaft ausgesprochen. Denn es sei das A & O der Vereinsarbeit, für die Zukunft den Nachwuchs aufzubauen. Das aber sah die Mannschaft anders. Sie möchte – mit neuen Impulsen – weiter in der Oberliga spielen. Wenn sich deshalb die Mannschaft von Marius Kabuse trenne, wolle auch er, Jens Kabuse, nicht mehr dabei sein, so Wulf aus seinem Gedächtnisprotokoll. Er räumt ein, dass es in der

Tat eine sehr spontane Entwicklung gewesen sei, betont aber auch, dass es „keinen Streit gegeben hat und alles sauber über die Bühne gegangen ist.“ Im Gegenteil, „diese Trennung ist uns sehr schwer gefallen“, betont Wulf. Jetzt sei man guter Dinge und hoffe, mit den alten und neuen Sponsoren und getragen von dem neuen Konzept, das das Team vorgelegt habe, sich in der Oberliga behaupten zu können. Ab sofort steht Ingo Jonsson an der Seitenlinie in der Arena Süderelbe. Der 52-Jährige ist im Besitz der B-Lizenz und kann auf die Erfahrung, die er unter anderem bei der HG Hamburg Barmbek sowie der HSG Elbvororte gesammelt hat, aufbauen. Aufgrund der aktuellen Corona-Umstände konnte Jonsson die Mannschaft lediglich in einem Videomeeting kennenlernen. Wulf: „Das erschwerte eine Entscheidungsfindung für beide Seiten jedoch nicht“, denn seine Handballphilosophie habe sofort mit den Vorstellungen von Team und Management harmonisiert. Die Abteilungsleitung ist davon überzeugt, „dass Ingo Jonsson der richtige Mann für einen Neuanfang der ersten Herrenmannschaft ist. Ingo erhält von uns vollstes Vertrauen“, so Torsten Wulf. Ingo Jonsson ist ebenfalls zuversichtlich: „Das vorgestellte Konzept hat mich überzeugt. Der Neuaufbau ist mit viel Arbeit und Engagement verbunden. Ich bin zuversichtlich, dass ich diese Aufgabe gemeinsam mit dem Team meistern werde.“ Michael

Hägele und Azeez Oyewussiein, neuer Co-Trainer, präsentiert: Patrick Taylor. Die Vorbereitung für die kommende Saison in der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein wird in den nächsten Tagen von Jonsson terminiert. Jens Kabuse bedauert es, dass die Mannschaft nicht den Mumm gehabt habe, den beiden Kabuses ihre Sicht der Dinge in einem persönlichen Gespräch mitzuteilen. 35 Jahre war Jens Kabuse in unterschiedlichen Funktionen für die Handballabteilung des TV Fischbek tätig. Jetzt so abserviert zu werden, sei schon schmerzlich, zumal man bisher einvernehmlich an einem Strang gezogen habe. Jens Kabuse: „Wir sind enttäuscht, freuen uns aber, dass uns bereits zahlreiche Anfragen von anderen Vereinen vorliegen, zumal Marius ein unbestritten erfolgreicher Trainer war.“ Wenn die Corona-Krise der Vergangenheit angehört und sich die Nebel etwas gelichtet haben, wollen die Kabuses entscheiden, wie es weitergeht. Jens Kabuse verspricht: „Ich bin der erste, der gratuliert, wenn das Konzept der neuen Handball-Führung im TV Fischbek greift.“ Zunächst aber will Jens Kabuse sein Königsjahr im SV Heimfeld (das sich wegen Corona unfreiwillig um ein weiteres Jahr verlängert) in vollen Zügen genießen, ohne ständig Termine zwischen Schützenverein und Handball abstimmen zu müssen und regelmäßig in der Sporthalle sein zu müssen.

„Wir bringen das Afklabastern zu den Läufern nach Hause“

Wegen Corona: Lauf-Event findet in anderer Form statt

■ (mk) Süderelbe. Am kommenden Wochenende sollte eigentlich das 16. Afklabastern in Hamburg stattfinden. Afklabastern ist das plattdeutsche Wort für „sich müde laufen“. Das Prinzip ist, eine Strecke von 100 Kilometern in 24 Stunden mit den eigenen Füßen zu überwinden. Es geht nicht darum, Erster zu sein, auch nicht unbedingt die 100 Kilometer zu schaffen. Ziel ist es, dabei seine eigenen Grenzen kennenzulernen. Organisiert wird der Lauf, der ein Spendenlauf ist, durch den VCP Hamburg. Jeder der Teilnehmer sucht sich Sponsoren bei Unternehmen, Freunden, Verwandten etc., die ihn z.B. für jeden gelaufenen km eine festgelegte Summe spenden. Diese Spenden kommen zu 100 Prozent der Organisation SAHAS in Nepal, einem Projekt zur Unterstützung von benachteiligten Kleinbauern, zugute. Wie so viele andere Veranstaltungen 2020 wird auch das Afklabastern aufgrund der Pandemie ausfallen, zumindest in der gewohnten Form. Doch das Vorbereitungsteam hat sich lange Gedanken gemacht, wie es das Afkla-

bastern dennoch in irgendeiner Form zu den Läufern bringen kann: Trotz des Veranstaltungsverbots ein bisschen Gemeinschaftsgefühl zu verbreiten und das Spendenprojekt in Nepal bestmöglich zu unterstützen. „Wir bringen das Afklabastern zu den Läufern nach Hause! Statt von Finkenwerder in den Sachsenwald zu laufen, können diese ihre Lieblingsstrecke vor der Haustür nehmen. Sie müssen natürlich die 100 km nicht in einem Stück laufen, sie haben den ganzen Juni Zeit, um Kilometer zu sammeln“, sagt Mitorganisator Dirk Carsten. Damit die Läufer und Teilnehmer sich beim Wandern nicht ganz alleine fühlen, hat sich das Vorbereitungsteam zwei Dinge überlegt: Sie werden mit ihnen am 6. Juni einen „Wandertag“ veranstalten. Genutzt wird der Tag, der sowieso für Afklabastern geblockt war, um – jeder für sich alleine – gemeinsam zu wandern. Außerdem möchten sie die Impressionen der Wanderungen gerne zusammen festhalten. „Teilen Sie Ihre Fotos, Videos, etc. auf dem sozialen Netzwerk Ihrer Wahl unter

dem Hashtag #afklabastern2020. Die Veranstalter sammeln die Posts auf www.afklabastern.de und hoffen, so ein vielfältiges Bild Ihrer Wanderungen erhalten zu können. Sie können Ihre Bilder auch auf der Afklabastern-Facebookseite (<https://www.facebook.com/afklabastern>) hochladen, diese landen ebenso automatisch auf der Homepage. Jeder Teilnehmer erhält natürlich wie in jedem Jahr eine Urkunde über seine geleisteten Kilometer, die er dann seinem Sponsor vorlegen kann“, so Carsten. Diese und weitere Infos finden sie unter www.afklabastern.de.



Solch ein Abschluss-Foto wie 2019 von den Teilnehmern des Afklabaster-Events wird es 2020 wegen der Corona-Krise nicht geben Foto: Dirk Carsten

HSV spielt mit Hamburg im Rücken!

Flagge zeigen und HSV-Bilder posten

■ (hsv) Hamburg. Nach dem Re-Start der 2. Bundesliga Mitte Mai hat der HSV seine ersten Partien ohne Zuschauer bestritten. Eine für alle Beteiligten ungewohnte Situation, bei der dem HSV insbesondere bei den Heimspielen im Volksparkstadion die Stimmung und die Leidenschaft der Fans auf den Rängen fehlen. Wie der Club betonte, war die Unterstützung der Anhänger, in der Stadt oder von zu Hause aus aber deutlich zu spüren. Denn: Der

HSV spielt mit Hamburg im Rücken! Ab sofort können alle Rothosen-Fans dem HSV, allen anderen Anhängern und ganz Hamburg zeigen, wie sie den HSV in der aktuellen Situation unterstützen und die Vereinsfarben in die Stadt tragen! Dafür können sie auf Twitter, Facebook oder Instagram blau-weiß-schwarze Fotos posten – mit dem Hashtag #mitHamburgimRücken und dem Hashtag des Ortes, an dem das Foto aufgenommen wurde.

AUTOHAUS VEDOVELLI PRÄSENTIERT DIE 2. FUSSBALL-BUNDESLIGA

Abb. enthält Sonderausstattungen

- Navi
- Bluetooth
- Klimaautomatik
- Sitzheizung
- LM-Felgen
- u.v.m.

Schon ab €13.990,-

Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,7 l/100, CO2-Emissionen von 132 g/km, Energieeffizienz-Klasse C

Robert-Bosch-Straße 1 • 21629 Neu Wulmstorf
Tel. 040 / 73 44 89 86-0 • www.autohaus-vedovelli.de

Platz	Verein	Tore	Diff.	Punkte
01.	Arminia Bielefeld	51:25	+26	53
02.	Hamburger SV	50:30	+20	46
03.	VfB Stuttgart	44:33	+11	45
04.	1. FC Heidenheim	35:29	+6	45
05.	Darmstadt 98	38:34	+4	42
06.	Holstein Kiel	44:44	0	38
07.	Erzgebirge Aue	39:39	0	38
08.	Greuther Fürth	39:37	+2	37
09.	Hannover 96	39:40	-1	36
10.	VfL Bochum	45:46	-1	35
11.	Jahn Regensburg	40:46	-6	35
12.	FC St. Pauli	34:36	-2	34
13.	VfL Osnabrück	37:40	-3	33
14.	SV Sandhausen	32:36	-4	33
15.	1. FC Nürnberg	37:49	-12	31
16.	Karlsruher SC	36:47	-11	29
17.	SV Wehen	33:46	-13	28
18.	Dynamo Dresden	25:41	-16	24

Spielpaarungen 29. Spieltag

Fr., 29.05.	18.30	Darmstadt 98 – Greuther Fürth
Fr., 29.05.	18.30	VfL Osnabrück – Jahn Regensburg
Sa., 30.05.	13.00	1. FC Nürnberg – VfL Bochum
Sa., 30.05.	13.00	Holstein Kiel – Arminia Bielefeld
Sa., 30.05.	13.00	SV Sandhausen – Hannover 96
Sa., 30.05.	13.30	Karlsruher SC – FC St. Pauli
So., 31.05.	13.30	Hamburger SV – SV Wehen
So., 31.05.	13.30	1. FC Heidenheim – Erzgebirge Aue
So., 31.05.	13.30	Dynamo Dresden – VfB Stuttgart

ST. PAULI-SPLITTER

Die App von St. Pauli

Alle News in deiner Hosentasche

■ (pm) Hamburg. Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, kann man viele verschiedene Wege nutzen. Zukünftig braucht man nur noch einen: Die FC St. Pauli-App! Bestimme selbst, was dich interessiert und zu welchen Themen du etwas wissen willst. Ob Social Media, Merchandising, Neuigkeiten der Profis oder die sporttreibenden Abteilungen – hier kriegst du alles. Und zwar so, wie du willst! Sobald man die App heruntergeladen und geöffnet hat, kann man die Themen auswählen, die einen interessieren oder auch eben nicht. Es geht zwar auch um Fußball, aber ja nicht ausschließlich. Haben sich deine Interessen geändert? Willst du auch zu anderen Themen etwas wissen? Kein Problem, passe deine Einstellungen jederzeit an! Zusätzlich informieren dich per Push-Nachrichten auf Wunsch über alles, was nicht warten kann. In der App findest du selbstverständlich auch alles rund um die Profis: den Kader, Spielplan, Tabelle und die Trainingszeiten. Über die App gelangt man zusätzlich zu allen FCSP-Services wie dem Ticketshop, dem Online Fan-Shop und vielen weiteren. Der FCSP freut sich über dein Feedback unter app@fcstpauli.com!

Eine Anzeige...

...informiert Sie über die neuesten Angebote

...hilft Ihnen Ihren Einkauf zu planen

...lässt Sie Geld sparen

DER IMMOBILIENMARKT

Mietgesuche

500 € Belohnung! Elektromeister, 67 J. alt, NR, alleinstehend, beruflich noch aktiv, sucht für sofort oder später 2 Zi.-Whg. mit Küche + Bad auf Finkenwerder oder Umgebung. **Tel. 0151 / 59 91 96 04**

Auszubildende su. z. 1. Aug. 2020 **1-2-Zi.-Wohnung** im Bezirk Harburg oder auf der Elbinsel. Mögl. nicht EG, gern mit Balkon, WM bis € 475,- **Tel. 0152 / 59 33 35 95**

Vermietungen

Doppelhaushälfte mit Einliegerwohnung 148 m², 5 Zimmer, NKM € 1.300,-, traumhafte Lage, Hausbruch Süd. **Tel. 040 / 796 46 74**



s-immobilien.eu

Eigenheim ist einfach.

☎ 040 76691-7666

Immobilien Sparkasse Harburg-Buxtehude

NEU WULMSTORF | 259.000 € EIGENTUMSWOHNUNG

Modern und zentral gelegen
Ca. 78,94 m² Wfl., 3 Zi., 2. OG, Bj.: 1996, EBK, Badew., Fußbodenw. im Badezi., Balk., sehr gepfl., ausgeb. DG mit rd. 12,85 m² inkl. Einbauschr., 1 Stellpl. Wohngeld: € 323,59/Monat, J-Mieteinnahme ca. € 8.600,00. Verbr.-Ausw.: 103,19 kWh/(m²·a), Gas-Hzg., WW enth.



9180

MECKELFELD | 300.000 € BUNGALOW

Wohnen auf einer Ebene!
Ca. 124 m² Wfl., ca. 720 m² Grdst. (Erbpacht: € 2.658,20/Jahr), ca. 1,50 m² Nfl., 3 Zi., Bj.: 1974, EBK, TLB, DU, Gäste-WC, Terr., 1 Garage, Markise, teilweise elektr. Außenrollläden. Bed.-Ausw.: 220,20 kWh/(m²·a), Gas-Hzg.



9203

BENDESTORF | 598.000 € EINFAMILIENHAUS

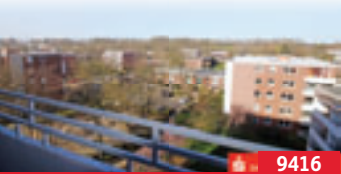
Zauberhaftes EFH im Grünen
Ca. 184,20 m² Wfl., ca. 2.732 m² Grdst., ca. 188,20 m² Nfl., 5 Zi., Bj.: 1971, TLB, Badew., DU, 2. Bad, Gäste-WC, Kachelofen, Loggia, Terr., Hausbar, Markise, Keller mit Außeneingang, 2 Garagen, 2 Stellpl. Bed.-Ausw.: 266,30 kWh/(m²·a), Öl-Hzg.



9205

MECKELFELD | 139.000 € EIGENTUMSWOHNUNG

Wohnen mit Ausblick!
Ca. 71,06 m² Wfl., Erbbaurecht (Erbpacht: 212,20 EUR/Jahr), ca. 4 m² Nfl., 2,5 Zi., 6. OG, Bj.: 1969, Badew., Keller, Loggia, Pers.-Aufzug, 1 Stellplatz, Wohngeld: € 432/Monat, Verbr.-Ausw.: 127 kWh/(m²·a), Fernwärme, WW enth.



9416

DER STELLENMARKT

Wir sind ein traditionsreiches Bauunternehmen aus dem Süden Hamburgs und suchen zum nächst möglichen Termin gut ausgebildete und im **Tiefbau und / oder Wasserbau** branchenerfahrene **Poliere/Maschinisten/Facharbeiter** die wissen, worauf es im Baugewerbe ankommt. Sie sind berufserfahren und haben Ihr Können schon häufig unter Beweis gestellt? Sie arbeiten gern im Team und behalten stets den Überblick? Dann lesen Sie bitte:

Wir erwarten von Ihnen
eine adäquate Berufsausbildung als Nachweis Ihrer Fähigkeiten, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, Organisationstalent und eine strukturierte Arbeitsweise. Sie arbeiten stets verantwortungsbewusst und sind in der Lage, technische Vorgaben im Interesse unserer Auftraggeber termin- und fachgerecht umzusetzen.

Wir bieten Ihnen
einen unbefristeten Arbeitsplatz, ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet, einen festen Tariflohn, Leistungszulagen, 30 Tage Urlaub, über tarifliche Sozialleistungen.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung, die sie bitte vorzugsweise per E-Mail senden an bewerbung@weseloh.de

Heinrich Weseloh Straßen- und Tiefbau GmbH
Holzhäuser 18, 21079 Hamburg
Telefon 040 / 768 99 16 0



Weseloh
STRASSEN- UND TIEFBAU

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Wir sind freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe und betreuen jugendliche und erwachsene Klienten in unterschiedlichen Problemlagen.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Hamburg und Stade, im Rahmen der Instandhaltung unserer tragereigenen Wohnräume einen

Handwerker m/w/d

in Vollzeit zum 01.07.2020 oder später.

Ihre Aufgaben

- Reparaturen & Renovierungen in unseren tragereigenen Wohnräumen
- Hausmeister Tätigkeiten
- Materialbeschaffung

Ihr Profil

- handwerklicher Ausbildungsabschluss (gern Meistertitel)
- handwerkliches Allroundtalent
- persönliches Engagement
- zuverlässige und strukturierte Arbeitsweise

Wir bieten

- Vergütung angelehnt an TVöD VKA
- eigenverantwortliche und selbständige Tätigkeit
- angenehme Arbeitsatmosphäre

Ihre Bewerbungsunterlagen, bevorzugt per Mail, senden Sie bitte an: bewerbung@betzin-schmidt.de



B+S Soziale Dienste Nds. GmbH & Co. KG
Claus-von-Stauffenberg-Weg 1b
21684 Stade

Weitere interessante Stellen unter www.bs-soziale-dienste.de
... Stationär, Clearing, Nachtwache, Handwerker ...

Wir sind ein seit über 40 Jahren im Ga La Bau erfolgreiches Unternehmen und suchen einen **Landschaftsgärtner (m/w/d) bzw. Quereinsteiger (m/w/d)** mit handwerklichem Geschick zum verantwortungsbewussten Arbeiten im öffentl. Grün.

Führerschein Klasse BE / C1 bzw. Klasse 3 alt erforderlich.

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit geregelten Arbeitszeiten.

Kommen Sie zu einem unverbindlichen Kennenlernen vorbei und erfahren Sie, was wir Ihnen bieten können.



Hermann Vaick - Ga La Bau - Winsen - Hamburg
Querweg 61 - 21423 Winsen/Luhe - OT Stöckte
Tel.: 0 41 71 - 35 34 - Mobil: 0171 - 511 72 27
E-Mail: vaick@t-online.de

Wir suchen dringend **Zusteller (m/w/d)** für feste Touren und Vertretungen in Neugraben, Elstorf, Hausbruch, Neuenfelde, Moorborg, Ohlenbüttel und Bachheide.

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben! Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für alle, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre. Mehr Informationen unter (040) 70 10 17 27, 0162-8 98 26 14 oder per E-Mail: vertrieb@neuerruf.de.

Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

der neue



Die Lokalseitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Wenn wir aufs Dach gehen, ist alles schon vorbereitet!

... und damit das auch so bleibt, suchen wir für unser Team einen **Dachdeckermeister (m/w/d)** fürs Büro.

Umgang mit EDV-unterstützten Programmen, gewandte Administration und die Freude täglich mit dabei zu sein, entspricht unserem Wunschkandidaten, ebenso wie Belastbarkeit – erst recht in Zeiten, wenn's schnell gehen muss.

Zusätzlich suchen wir eine **Assistentin (m/w/d) für die Geschäftsleitung** für Verwaltung, Telefon, Terminpflege, Vollzeitarbeit als Ansprechpartner/in für Kunden und Geschäftsleitung.

Wir, die Fittschen Bedachungen GmbH & Co. KG, mit Sitz in Sauensiek, modern ausgestattet, familiär geführt, freuen uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Für ein erstes Kennenlernen stehen Ihnen die Herren B. Fittschen und J.-T. Dedn zur Verfügung.

Fittschen Bedachungen GmbH & Co. KG
Gewerbstraße 11, 21644 Sauensiek
Tel. 041 69 / 95 95
info@fittschen-bedachung.de



Wir suchen für unseren Markt in **21079 Hamburg-Harburg** **Mitarbeiter (m/w/d)** in Teil- und Vollzeit sowie **Aushilfen** zu sofort.

Interesse?
Dann bewerben Sie sich bitte telefonisch, schriftlich oder direkt im Markt.
Tel.: 040-86699080 (Herr Kluth)
Thomas Philipps, Musilweg 6
21079 Hamburg-Harburg



Sonderposten

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0
info@neuerruf.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt: **KFZ-MECHATRONIKER / SERVICE TECHNIKER m/w/d)**

Reparaturen aller Marken. Hauptmarken BMW & Opel
Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung im KFZ-Bereich. Von uns dürfen Sie Unterstützung im Bereich der Weiterbildung und eine leistungsgerechte Entlohnung erwarten.
Senden Sie Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung z.Hd. Herrn Patrick Barkow an:



Gewerbestraße 1
21279 Hollenstedt
Telefon 0 41 65 / 21 33 - 0
www.opel-witt.de



Fittschen
Bedachungen

Zimmerergesellen (m/w/d)

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **Zimmerergesellen (m/w/d)**, die sich vorstellen können, in einem innovativen Dachdeckerbetrieb eine tragende Säule zu werden. Wir stellen uns vor, Mitarbeiter zu gewinnen, die sich mit Leib und Seele mit unserem Familienbetrieb und dessen Grundwerten identifizieren. Für ein erstes Kennenlernen stehen Ihnen die Herren B. Fittschen und J.-T. Dedn zur Verfügung.

Fittschen Bedachungen GmbH & Co. KG
Gewerbstraße 11, 21644 Sauensiek, Tel. 04169/9595





Spiegelberg:
Technology for brains

Spiegelberg GmbH & Co. KG wurde 1986 in Hamburg gegründet und entwickelt, produziert und vertreibt seither innovative neurochirurgische Produkte für Kunden weltweit.

Zur Verstärkung unseres zuverlässigen und motivierten Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

Produktionsmitarbeiter (m/w)

Zu Ihren Stärken zählen hohe Fingerfertigkeiten sowie ein sorgfältiges, qualitätsbewusstes und genaues Arbeiten. Sie bringen ein gutes Sehvermögen, gute Deutschkenntnisse und die Bereitschaft zur Schichtarbeit mit.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres möglichen Eintrittstermins per Mail an: info@spiegelberg.de

Weitere Informationen finden Sie unter: www.spiegelberg.de

ab sofort!

„Es macht einfach Spaß“

Thomas Postels: 30 Jahren bei Lengemann & Eggers

■ (ein) Harburg. 30 Jahre hält Thomas Postels dem Heizungs- und Sanitärspezialisten Lengemann & Eggers GmbH & Co. KG, auch „L&E“ genannt, schon die Treue. Nach seinem Berufsstart als Heizungs- und Lüftungsbauer in Niedersachsen arbeitete der heute 57-Jährige im Mai 1990 zunächst im Harburger Binnenhafen, später am heutigen, modernen Firmensitz im Neuländer Kamp. Zunächst als Kundendiensttechniker, zog er 2007 als Kundendienstleiter in das Büro. Heute ist Thomas Postels seit acht Jahren Betriebsleiter bei L&E. Nachdem er damals noch bei Rolf Lengemann angefangen hatte, sind es heute die beiden Familien-Geschäftsführer Lars Rückert und René Rückert, mit denen Thomas Postels das Harburger Traditionsunternehmen mit seinen rund 50 Mitarbeitern leitet. Was macht es aus, in der heutigen, unsteten Zeit, 30 Jahre lang bei einer Firma zu arbeiten? „Es gab hier schon immer ein gutes Betriebsklima“, so Postels. „Die Kollegen bei L&E haben sich untereinander gut verstanden, und das ist heute noch



Seit 30 bei Lengemann & Eggers GmbH & Co. KG: Betriebsleiter Thomas Postels (Mitte). Lars Rückert (links) und René Rückert gratulierten. Foto: L&E

so. Außerdem war die Geschäftsleitung immer sehr sozial eingestellt“, führt Postels weiter aus. „Es macht einfach Spaß, bei Lengemann und Eggers zu arbeiten.“ „Als wir 2006 Lengemann und Eggers in einer turbulenten Zeit übernommen haben, hatte ich gleich das Gefühl, dass Herr Postels jemand ist, der nicht nur sehr loyal zu seinem Unternehmen ist, sondern auch über sich hinauswachsen konnte. Jeder der Kollegen, und auch der Kunden, hatte nach Thomas Postels gefragt“, erinnert sich der Senior,

Arnold Rückert, anlässlich des Jubiläums. „Sein Umgang und das Vertrauen zu unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern waren beeindruckend, und so war es 2012 die richtige Entscheidung, Herrn Postels zum Betriebsleiter zu ernennen.“ Neben seinem Beruf kümmert sich der verheiratete Familienvater gerne um seinen Garten auf dem Land, wo er mit seiner Frau und seinem 19-jährigen Sohn wohnt. Neben der Gartenarbeit ist es das Angeln, das es Thomas Postels als Zeitvertreib angetan hat.

„Beziehungskünstler“

RUF verlost Buch von Barbara von Bechtolsheim

VERLOSUNG!

■ (mk) Harburg. Die romantische Liebe, so wie sie uns in der Werbung präsentiert wird, entspricht kaum der Realität. Liebe, so Barbara von Bechtolsheim in ihrem neuen Buch „Beziehungskünstler“, liegt darin, „die Schönheit im Wesen des Anderen zu sehen und zu erspüren. Das bedeutet auch, keine Perfektion zu erwarten, sondern eine lebendige Beziehung“. Um sich dem vielschichtigen und teils flüchtigen, teils lebenslangen Weg der Liebe anzunähern, hat sie Künstlerpaare und -Beziehungen des 20. Jahrhunderts und der Gegenwart untersucht. Herausgekommen ist ein weises Buch voller Inspirationen und Überraschungen zum ältesten Gefühl der Welt.

16 Künstlerpaare aus den Bereichen Musik, Kunst und Literatur stellt die Autorin vor, darunter Ingeborg Bachmann und Paul Celan, Zelda und Scott Fitzgerald sowie Rosa Loy und Neo Rauch. Was kann man also von Künstlerpaaren wie Marilyn Monroe und Arthur Miller oder Joan Baez und Bob Dylan lernen? Dass Kreativität auch die Liebe beflügelt! Es ist ihr untrennbar miteinander verwobener Lebensweg, der neugierig macht auf ihre Beziehung, auf die Leidenschaften und Irrwege dieser Künstlerpaare. In ih-



Der Neue RUF verlost mehrere Exemplare des neuen Buches „Beziehungskünstler“ von Barbara von Bechtolsheim Foto: SZ Edition

ren Beziehungen werden sie daher für Leser menschlich und man erhält einen Eindruck von Leben und Schaffen, aber auch Lieben und Leiden außerordentlicher Menschen. Die Literaturwissenschaftlerin Barbara von Bechtolsheim zeigt die Künstler in all ihrer Verletzlichkeit. „Unter diesem Eindruck habe ich auch gespürt, wie enorm viel Kraft und Inspiration von jedem Paar aus-

geht, wenn man sich wirklich darauf einlässt“, so die Autorin. Paare, die gemeinsam in eine Richtung schauen, statt sich selbst permanent zu reflektieren, haben in der Liebe mehr Chancen, gehen kreativer mit der eigenen Beziehung um und finden Gemeinsamkeiten und Eingebung im Tun des anderen, sie wachsen miteinander und aneinander, so das Fazit der Autorin. Und so bietet „Beziehungskünstler“ nicht nur einen Einblick in menschliches und künstlerisches Miteinander, sondern regt dazu an, kreativ mit der eigenen Beziehung umzugehen und nicht zuletzt Musik, Kunst und Literatur als verbindend in die Gemeinsamkeit hineinzuholen.

Achtung: Der Neue RUF verlost mehrere Exemplare des neuen Buches „Beziehungskünstler“ von Barbara von Bechtolsheim. Einfach mit dem Stichwort „Beziehungskünstler“ eine E-Mail an m.koltermann@neuerruf.de oder eine Postkarte an der Neue RUF, Cuxhavener Straße 265b, 21149 Hamburg senden. Absenderadresse und Telefonnummer bei der Postkarte nicht vergessen, damit die Gewinner benachrichtigt werden können. Einsendeschluss ist der 10. Juni 2020. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

FAMILIENANZEIGEN

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, der Atem zu schwer wurde,
legte er den Arm um sie und sprach: „Komm heim“.

Anneliese Karthoff

geb. Voß
* 26. Oktober 1939 † 12. Mai 2020

In Liebe und Dankbarkeit
haben wir Abschied genommen
Burkhard
Birgit und Dirk
mit Felix und Fabia
Maike mit Maximilian

Neu Wulmstorf

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich
glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt. (Joh. 11, 25-26)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Magdalena Kupczyk

geb. Katein
* 20. November 1937 † 13. Mai 2020

Deine Liebe und deine unermüdliche
Fürsorge werden wir in unseren Herzen
bewahren.

Martin und Petra
mit Florian und Christian

Stephan und Cathy
mit Julia, Marina, Joshua und Sophie

Familie Katein und alle Angehörigen

Aufgrund der momentanen Situation findet das
Requiem und die Beisetzung im engsten Kreis statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutter, Oma und Uroma

Margot Voss

* 7. Februar 1930 † 24. Mai 2020

Dein Klaus
Bernd
Jan und Doreen mit Fiete
Ute und Kai mit Sönke

Neuwiedenthal

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr.
Er fehlt uns.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.

Heinz-Jochen Främcke

* 4. Juni 1947 † 19. März 2020

In liebevoller Erinnerung
Kirsten und Brit

Hamburg-Othmarschen

Die Urmentrauerfeier mit anschließender Beisetzung
findet statt am Donnerstag, dem 4. Juni 2020, um 13.00 Uhr
in der St. Nikolai Kirche zu Finkenwerder,
Finkenwerder Landscheideweg 157, 21129 Hamburg.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen
bitten wir im Sinne des Verstorbenen um eine Spende
an die „DGzRS - Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger“,
IBAN: DE36 2905 0101 0001 0720 16 bei der Sparkasse Bremen.
Verwendungszweck: „Heinz-Jochen Främcke“.

Was bleibt, ist deine Liebe
und deine Jahre voller Leben
und das Leuchten in den Augen aller
die von dir erzählen.

Horst Lück

* 15. März 1934 † 18. Mai 2020

In unseren Erinnerungen lebst du weiter!

In Liebe
Deine Lore
Riko und Martina
Marlena und Annemarie
Timo und Christopher

Osterfelddelch 86a, 21129 Hamburg

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Über eine Spende an den „Freundeskreis Bodemann-Heim“ würden wir uns
sehr freuen. IBAN: DE40 2005 0550 1219 1125 78 bei der Haspa. Verwen-
dungszweck: „Horst Lück“

Helga Fock

geb. Hagenah
* 25. April 1938 † 8. Mai 2020

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen
Hans
Andreas und Bianca
Ninja, Bastian und Carmen
Stefan

Finkenwerder

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen
und wollte doch so gern noch bei uns sein.
Gott hilf uns, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne dich wird vieles anders sein.

Traurig nehmen wir Abschied von unserem guten Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Ernst Hagen

* 11. April 1923 † 20. Mai 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Heinz und Bärbel
Wolfgang und Monika
Martina und Jürgen
Sascha
Jessica und Kai
Luke
Lenny

Neu Wulmstorf

Die Beerdigung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

Notiert: Der Kampf um die Nullen

von Peter Müntz

Vor lauter Begeisterung hat der Leser beinahe stramm gestanden. Vor einer Null mit Ausrufezeichen. Das hatte seinen guten Grund: Das Hamburger Abendblatt vermeldete am 20. Mai unübersehbar auf Seite 1: null Corona-Infektionen am 19. Mai in der Hansestadt. Das änderte sich zwar während der nächsten Tage, doch am 25. Mai war es wieder soweit. Da hatte man sich aber an diese Null beinahe schon wieder gewöhnt. Irgendwo im Innenteil des Blattes kam sie ganz unauffällig zum Zug. Dabei ist das mit den Nullen so eine Sache. Vorzugsweise Fußballer und Politiker bringen wir gerne mit dieser Ziffer in Verbindung und bedenken sie mit diesem nicht gerade freundlichen Attribut. Das hat sich mittlerweile gewaltig geändert. Ganz im Gegenteil: Die Herren Politiker aus den Häusern für Finanzen und Wirtschaft, die tagein tagaus mit den Nullen jonglieren, als gäbe es kein morgen, sind gefragte und respektierte Leute. Ob Milliarden oder Billionen, Otto Normalverdiener kann das eh nicht so genau nachvollziehen, ob bei der Lufthansa oder anderenorts. Je mehr, desto besser, und das ist durchaus ernst gemeint. Es ist noch gar nicht so lange her, da wäre manch einem dieser

Polit-Akteure angesichts einer langen Reihe aus nicht weniger als 11 Nullen (EU-Wiederaufbau-fonds) der Angstschweiß auf die Stirn getreten und er wäre vor Entsetzen grün angelaufen. Wie schwer man sich damit tut, zeigt seit Jahren die Debatte über die Grundrente. Da führt eine Null an der falschen Stelle beinahe zu einer Staatskrise und zum Sturz der Regierung. Das Problem ist bis heute nicht gelöst, obwohl viel weniger Nullen im Spiel sind (Ein Schelm, wer Böses dabei denkt). Oder sind wir hier wieder bei der personifizierten Null? Irgendwann wird uns alle der alte oder neue Alltag wieder haben, der uns mit seinen üblichen Nullen jeglicher Couleur beschäftigt. Sie sind dann erneut in den Reihen mancher Kicker und Politiker und manchmal auch an der Tür jenes Häusels auszumachen, dass gelegentlich mit einer Doppelnull statt eines Herzchens oder den bekannten Piktogrammen aufwartet. Dann ist alles wieder beim Alten. Doch was lernen wir daraus: Es lohnt sich durchaus, auf die Null zu bauen, vor allen Dingen auf die schwarze! Im Übrigen gilt unverändert das lateinische „Noli mi tangere.“ (Dt.: Rühr mich nicht an/fass mich nicht an, oder auf Corona-Deutsch: Abstand halten!)

Jubel und Enttäuschung

Grüne zieht Bilanz der Koalitionsverhandlungen

■ (mk) Süderelbe. Es ist ein erster Erfolg für die frischgebackene grüne Bürgerschaftsabgeordnete Dr. Grudrun Schitteck. Der sogenannte „Vollhöfner Wald“ soll laut Koalitionsverhandlungen zwischen SPD und Grünen erhalten bleiben. Die auf diesem Areal eigentlich vorgesehene Ansiedlung von Logistikgewerbe sei vom Tisch und soll an anderer Stelle umgesetzt werden. „Das ist eine super Nachricht“, jubelte Schitteck. Die engagierte Politikerin hatte bereits im Februar 2019 einen Antrag zum Erhalt des Wäldchens formuliert, der im Hauptausschuss der Bezirksversammlung eine Mehrheit fand. Zur Enttäuschung von Schitteck unterstützte die grüne Führung in Hamburg das Vorhaben nicht – man müsse sich an Abmachungen des Koalitionsvertrages halten, hieß es damals. Aber Schitteck ließ nicht locker: Sie organisierte zusammen mit Mitgliedern der Klimaschutzinitiative Vollhöfner Wald Spaziergänge, an denen sich zahlreiche Bürger beteiligten. Es folgten unter anderem Demonstrationen, Baum-Besetzungen wie im Hambacher Forst, Internetauftritte, Infostände und Berichte in den Medien. Mit Erfolg: Der Vollhöfner Wald wurde zum Gesprächsthema in der Öffentlichkeit. Auch die Harburger SPD war gegen die Zerstörung des Vollhöfner Waldes. Dem folgten anscheinend die Genossen bei den jüngsten Koalitionsgesprächen. Schitteck: Bürgermeister Peter Tschentscher habe sich viel Zeit für das Thema genommen, die SPD habe den Erhalt des Vollhöfner



Grudrun Schitteck Foto: Grüne

Waldes akzeptiert. Während Schitteck vom Erhalt fest ausgeht, will die Klimaschutzinitiative noch nicht von Entwarnung sprechen. „Wir haben einen wichtigen Teilerfolg errungen. Als Klimaschutzinitiative Vollhöfner Wald können



Köhlbrandbrücke Foto: AU

Uhr am Vollhöfner Wald zu einer öffentlichen Kundgebung ein. Auf dieser müssten auch die geforderten Corona-Maßnahmen (Abstand und Maskenpflicht) eingehalten werden, so die Initiative. Laut gut informierten Kennern der Materie sollen statt des Vollhöfner Waldes nun zwei andere Flächen für das Logistikgewerbe auserkoren worden sein – ein Areal nördlich der Altenwerder Kirche und ein ehemaliges Spülfeld zwischen der Holborn Raffinerie und dem Kohlekraftwerk Moorburg. Aber zurück zur grünen Bürgerschaftsabgeordneten Schitteck. Dass die Grünen bei den Koalitionsverhandlungen grünes Licht für den Bau der A26-Ost gegeben haben, trifft bei ihr auf Unverständnis. Dass eine weitere Autobahn gebaut werden soll, obwohl man eigentlich für eine drastische Wende in der Verkehrspolitik eintrete, sei laut Schitteck „eine falsche Entscheidung“. Mit dem Bau eines Tunnels, der die betagte Köhlbrandbrücke ablösen soll, gebe es neben anderen Trassen doch schon genügend Wege, um den Verkehr nach Hamburg zu leiten. Sie könne mit dem Ja zur A26-Ost nicht leben, so Schitteck. Diese setzt sich für den Weiterbestand der Köhlbrandbrücke ein – statt Autos solle sie für Radfahrer benutzbar bleiben, schlägt Schitteck vor. Ganz bitter stößt der grünen Politikerin auch das Ergebnis der Koalitionsverhandlungen auf, wonach Moorburg nicht aus dem Hafenerweiterungsgebiet herausgenommen wird. Dass sei gegenüber der dortigen Bevölkerung nicht in Ordnung. Sie würde zum Bittsteller degradiert, kritisiert Schitteck, die sich in diesen Punkten enttäuscht von den grünen Verhandlungsführern zeigt, unverblümt.

FAMILIENANZEIGEN



Wir trauern um

Irma Jacobs

geb. Schwarz
* 30.06.1933 † 21.05.2020

Wir sind so traurig, denn Du warst das Liebste, was wir hatten. Danke, dass wir Dich Kennenlernen durften. Danke für alle Momente, die wir nun in unseren Erinnerungen festhalten werden.

Dein Karlheinz
Michael und Sylvia Cohrs
Daniel Terpe und Ines Kretzler
Erich Terpe
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kondolenz: Wallner Bestattungen c/o I. Jacobs • Falkenbergsweg 72 • 21149 Hamburg

Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.

In tiefer Trauer, aber auch in großer Dankbarkeit für seine Liebe, Güte und Fürsorge nehmen wir Abschied von meinem über alles geliebten Ehemann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa und Schwager

Franz Schölzig

* 7. Februar 1946 † 20. Mai 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Gertrud
Krista und Thorsten
Matthias, Caroline und Filippa
Helga und Folkert

Traueranschrift:
Franz Schölzig, c/o Bestattungen Lüdders, Bahnhofstraße 73, 21629 Neu Wulmstorf.

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, dem 4. Juni 2020, vor dem Hintergrund der aktuellen Umstände in aller Stille auf dem Heidefriedhof Hamburg-Neugraben statt.

Lebensfreude und Zuversicht erfüllten Dein arbeitsreiches Leben.



Klaus E.H. Bremer

* 14.09.1935 † 21.05.2020

In Dankbarkeit und Liebe müssen wir Dich heute gehen lassen.

Christiane Bremer, Klaus Bremer, Regine Hinthal
Svenja Bremer-Kolb, Peter Hinthal
Melanie Hinthal, Oliver Hinthal, Julia Bremer,
Lillie Hinthal

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kondolenz:
Wallner Bestattungen c/o K. Bremer • Falkenbergsweg 72 • 21149 Hamburg

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!



Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE



...Sie möchten andere darüber informieren?
Dafür eignen sich ganz besonders die preisgünstigen

Familienanzeigen in „Der Neue RUF“.

Tradition seit 1906

WALLNER BESTATTUNGEN

WIR GEBEN IHRER TRAUER RAUM UND ZEIT

040 / 701 83 46

Falkenbergsweg 72
21149 Hamburg

www.wallner-bestattungen.de

Grabstein Heldt 701 71 71

† günstiger Abverkauf - div. Angebote - gr. Sonderposten †
Falkenbergsweg am Ende links www.steinguengstig.de
Großer Lagerverkauf HH-Neugraben/Fischbek

Bestattungen

H.-J. Lüdders

Familientradition seit 1905
040 - 700 04 06

Neu Wulmstorf - Bahnhofstr. 73 Finkenwerder - Neßdeich 90



SEIT 1895

ALBERS BESTATTUNGEN

HARBURG 040/77 35 62
MECKELFELD 040/768 99 445
MASCHEN 04105/67 58 38
WWW.ALBERS-BESTATTUNGEN.DE



GOLLNAST

Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Witterschutztechnik

**Der Meister
kommt selbst!**

Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH

Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf

☎ 040 700 27 85 www.gollnast.de

✉ info@gollnast.de

Neue Funktion für Henrike Wehrkamp

Grüne wählt neuen Fraktionsvorstand

■ **(au) Veddel.** Vergangene Woche hat die Grüne-Bezirksfraktion Mitte einen neuen Fraktionsvorsitzenden gewählt. Als neue Fraktionsvorsitzende wurde Henrike Wehrkamp von der Veddel gewählt. Damit führt sie die Bezirksfraktion gemeinsam mit dem Fraktionsvorsitzenden Manuel Muja. In das Amt des stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden wurde Sven Dahlgaard gewählt. Die ehemalige Vorsitzende Lena Zagst ist nach ihrer Wahl in die Hamburgische Bürgerschaft aus dem Fraktionsvorstand zurückgetreten. Henrike Wehrkamp erklärt zu ihrer Wahl zur Fraktionsvorsitzenden: „Ich freue mich sehr über das mit entgegengebrachte Vertrauen der Bezirksfraktion. Ich werde mich nun in neuer Funktion für grüne Anliegen im Bezirk einsetzen.“ Wehrkamp engagiert sich in folgenden Ausschüssen: Ausschuss für Musik, Kultur und Kreatives, Ausschuss für Wochenmärkte, Regionalausschuss Wilhelmsburg/Veddel.

Sven Dahlgaard erklärt zu seiner Wahl zum stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden: „Die neue Herausforderung im Fraktionsvorstand nehme ich gerne an. Ich bin dankbar,

Henrike Wehrkamp von der Veddel ist neue Fraktionsvorsitzende der Grünen in Hamburg-Mitte und führt nun gemeinsam mit dem Fraktionsvorsitzenden Manuel Muja die Bezirksfraktion. Foto: ein

dass ich die Fraktion ab sofort auch im Vorstand unterstützen kann.“ Manuel Muja ergänzt: „Es ist toll, dass wir als Grüne-Bezirksfraktion weiterhin sehr gut aufgestellt sind. Im vergangenen Jahr sind wir als Bezirksfraktion ein tolles Team geworden. Als neuer Fraktionsvorstand werden wir die bisherige Arbeit fortsetzen und weiterhin aus der Opposition darauf drängen, dass grüne Ideen in Hamburg-Mitte umgesetzt werden.“

Für eine bunte Szene!

Bierbrauerei ruft Soli-Aktion ins Leben

■ **(au) Wilhelmsburg.** Sie stehen in Reih und Glied an der Fensterscheibe, dicht an dicht, jede mit einem anderen Etikett, der Inhalt aber ist immer der gleiche: Likedeeler Helles. Die rund 30 Bierflaschen im Schankraum stehen exemplarisch für eine kreativ Solidaritätsaktion, die die Wilhelmsburger Bio-Brauerei Wildwuchs Anfang Mai wegen der Corona-Krise ins Leben gerufen hat. Wer sein Lieblingsrestaurant, -kneipe, -festival unterstützen möchte, kann im Online-Shop ein Sixpack Bier mit den Etikett seines Favoriten bestellen, und zwar zum Solipreis von 20 Euro, von dem 10 Euro an den jeweiligen Laden/Festival gehen. Das Ziel dahinter: „Mit unserem „Likedeeler Helles“ möchten auch wir einen Beitrag zum Erhalt der Hamburger Gastronomie- und Kulturszene leisten. Und genau wie Klaus Störtebeker und Co. ihre Beute damals zu gleichen Stücken untereinander aufteilen, also „lieke deelten“, machen wir es auch: Die Hälfte vom Umsatz geht an die entsprechende Location“, erklärt Jule Matthies von der Bio-Brauerei. „Auch wenn die Gastronomie mittlerweile wieder geöffnet hat, schließt es die Lücken leider nicht. Und es wäre sehr traurig, wenn die bunte Szene nicht mehr vorhanden ist nach der Krise“, so Matthies weiter. Rund 30 Unternehmen aus der Gastronomie- beziehungsweise Kulturszene werden



In der Jaffestraße in Wilhelmsburg hat Hamburgs erste Bio-Brauerei eine neue Heimat gefunden Foto: ein

durch die Aktion unterstützt, darunter auch sieben aus Wilhelmsburg. Wer zum Beispiel das Musikfestival 48h Wilhelmsburg so unterstützen möchte, kann das auf diesem Weg machen.

Seit 2014 existiert die Bio-Brauerei Wildwuchs, im Jahr 2018 hat sie ihre Heimat in der Jaffestraße in Wilhelmsburg gefunden. Hier stehen nun acht große Tanks, in denen leckeres Bio-Bier gebraut wird. Für die Aktion hat sich Diplom-Braumeister & Biersommelier Fiete Matthies extra ins Zeug gelegt und ein leichtes Sommerbier kreiert. Die Etiketten wurden teils in der Brauerei selber entworfen und haben sich bei dem einen oder

anderen auch schon zum Liebhabsstück entwickelt. „Wir haben Kunden dabei, die haben entweder gleich mehrere Sixpacks von einer Location gekauft oder zum Beispiel von allen Wilhelmsburger Teilnehmern, um vor Ort zu unterstützen“, weiß Jule Matthies. Wichtig zu wissen: Das Bier wird nach dem On-Demand-Prinzip ausgeliefert. Wenn genug Sixpacks verkauft sind, wird gebraut, die ersten Biere werden wahrscheinlich in der kommenden Woche persönlich zugestellt. Noch bis Ende Juni läuft die Aktion, bestellt werden kann nur online unter shop.wildwuchs-brauerwerk.de. Weitere Informationen unter www.wildwuchs-brauerwerk.de.



Mit dem Likedeeler Helles kann man sein Lieblingsrestaurant, -location oder -festival unterstützen Foto: au

Die A26-Ost kommt!

(au) Wilhelmsburg. Lange hatten die Gegner der sogenannten Hafenquerspange darauf gehofft, dass die Pläne zum Bau der A26-Ost endgültig in der Schublade landen (der Neue RUF berichtete). Nun aber haben sich die SPD und die Grünen bei den derzeit laufenden Koalitionsverhandlungen bezüglich dieses strittigen Punktes geeinigt. „SPD und Grüne treten gemeinsam für die Grundfunktionen unserer Stadt ein. Deswegen bin ich auch froh, dass wir uns bekannt haben, zum Hafen und Flughafen und den großen Infrastrukturprojekten. Das heißt, wir bauen die Köhlbrandquerung, voraussichtlich einen Tunnel. Wir bauen die A26-Ost, das wichtige Bundesprojekt. Ein Verkehrsprojekt, das überregional, aber auch für die Verkehre in Hamburg, für die Anbindung an den Hafen und vieles andere mehr bedeutsam ist“, erklärte Hamburgs Erster Bürgermeister Peter Tschentscher im Anschluss an die Verhandlungen Ende vergangener Woche. Mit dem Bau einhergehen soll eine ganze Reihe an Maßnahmen, die drumherum verabredet worden sind, für die Lebensqualität und für den Natur- und Klimaschutz, die gleichzeitig mit dem Bau dieser Autobahn vorangebracht werden sollen, so Hamburgs Zweite Bürgermeisterin Katharina Fegebank von den Grünen.

Dialog in Deutsch
digital

■ **(au) Wilhelmsburg.** Die Bücherhallen Hamburg bieten Gesprächsgruppen für Zugewanderte jetzt auch digital an. Hier können Interessierte Deutsch sprechen und nette Menschen kennenlernen; kostenlos, jede Woche. Wer Lust hat, an einer Video-Gruppenstunde teilzunehmen, schreibt eine E-Mail an DialoginDeutsch@buecherhallen.de. Interessierte erhalten dann weitere Informationen.

*Haben Sie eine Meinung zu aktuellen Themen,
die Sie uns gerne mitteilen möchten:*

Der Neue Ruf · Cuxhavener Str. 265 b · 21149 Hamburg
redaktion@neuerruf.de



**BELLANDRIS
MATTHIES**
GARTENCENTER

www.garten-matthies.com

Mo. - Sa.
9-19.³⁰ Uhr
geöffnet

Sommerstauden

Frisch aus den Vierlanden,
z.B. Lupine, Schafgarbe,
Kokardenblume,
Türkischer Mohn

19 cm

5.99€

pro Stück

Hortensie
'Endless Summer Love'®
Hydrangea macrophylla
himbeerrot

5 Liter

Blüht bis zum Frost

19.99€

pro Stück

Klappsessel 'Sirius'

Alu-Textilene,
anthrazit, klappbar
59.99€ pro Stück

50.00€

ab 4 Stück, pro Stück

Bistroset 'Graz'

3-teilig, Aluminiumgestell,
Geflecht grey shell,
inkl. Kissen

~~399.00€~~

333.00€

Komplett-Set,
2 Sessel, 1 Tisch

AKS
IM GARTEN ZUHAUSE.

~~1873.00€~~

1499.00€

Komplett-Set
6 Sessel, 1 Tisch

AKS
IM GARTEN ZUHAUSE.

Sessel 'Wilsum'

Aluminiumgestell mit
Kunststoffgeflecht,
inklusive Kissen

229.00€

Tisch 'Wilsum'

Aluminiumgestell
mit Kunststoffge-
flecht in grau,
mit Glasplatte oval
180 x 120 cm

499.00€

MATTHIES
Gartencafé

Außenterrasse jetzt geöffnet

Mo.-Sa. 9-17 Uhr.

Bitte reservieren Sie

unter 04105-610228